



WECHSELKOFFER EURO SELECT

ein Produkt von Solvium Capital

**NACHTRAG NR. 1 VOM 11.08.2017
ZUM VERKAUFSPROSPEKT VOM
13.04.2017**

für die Vermögensanlagen

- Wechselkoffer Euro Select 3 und
- Wechselkoffer Euro Select 4

Wechselkoffer-Direktinvestment mit

SOLVIUM ✓



Nachtrag Nr. 1 vom 11. August 2017

Nachtrag Nr. 1 der Solvium Capital GmbH nach § 11 Vermögensanlagengesetz vom 11. August 2017 zum bereits veröffentlichten Verkaufsprospekt vom 13. April 2017 betreffend das öffentliche Angebot der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ (sonstige Anlagen in Form von Direktinvestments in junge bzw. gebrauchte Wechselkoffer gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 7 VermAnlG) der Solvium Intermodale Vermögensanlagen GmbH & Co. KG.

Im Hinblick auf den bereits veröffentlichten Verkaufsprospekt vom 13. April 2017 sind die in diesem Nachtrag dargestellten wichtigen neuen Umstände zum 11. Juli 2017 eingetreten. Sie betreffen die Offenlegung des geprüften Jahresabschlusses und Lageberichts der Emittentin zum 31. Dezember 2016 und die Anpassung der prognostizierten Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Darüber hinaus wurden Angaben zu den Eigentumsverhältnissen, zu den abgeschlossenen Verträgen hinsichtlich der Anlageobjekte, zu den bisher von der Emittentin emittierten Vermögensanlagen und zu den Vergütungen, Provisionen und Gewinnbeteiligungen aktualisiert.

I. Widerrufsrecht nach § 11 Absatz 2 Vermögensanlagengesetz

Nach § 11 Absatz 2 Vermögensanlagengesetz können Anleger, die vor der Veröffentlichung des Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung der Vermögensanlagen gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, diese innerhalb einer Frist von zwei Werktagen nach Veröffentlichung dieses Nachtrags widerrufen, sofern noch keine Erfüllung eingetreten ist. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten und ist in Textform gegenüber der Solvium Intermodale Vermögensanlagen GmbH & Co. KG, Englische Planke 2, 20459 Hamburg, zu erklären; zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

II. Änderungen im Verkaufsprospekt vom 13. April 2017

Die Solvium Capital GmbH gibt daher die nachfolgend dargestellten Veränderungen des Verkaufsprospekts vom 13. April 2017 bekannt, die zum 11. Juli 2017 eingetreten sind (die nachfolgend genannten Seitenzahlen beziehen sich auf den Verkaufsprospekt vom 13. April 2017):

1. Inhaltsverzeichnis, Seite 5

Die Verweise auf „8. Wirtschaftliche Angaben I Verringerte Prospektanforderungen (§ 15 VermVerkProspV)... S. 91“ bis einschließlich „8.5 Wesentliche Annahmen und Wirkungszusammenhänge... S.102“ werden vollständig ersetzt durch:

8. Angaben zum Jahresabschluss und zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin
(§§ 10, 11, 13 VermVerkProspV).....S. 91

2. Kapitel 3.1.1 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bezogen auf die vorliegenden Vermögensanlagen, Seite 20

Der zweite Absatz dieses Kapitels wird ersetzt durch:

Bei der dargestellten Prognose der Vermögenslage der Emittentin jeweils per 31.12. jedes Jahres des Zeitraums 2017 bis 2022 und per 31.03.2023 sowie der Finanzlage und der Ertragslage der Emittentin für jedes Jahr des Zeitraums 2017 bis 2022 sowie für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.03.2023 wurde unterstellt, dass die Emittentin die Mindestanzahl von 700 neuen Wechselkoffern der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 3“ und von 1.960 gebrauchten Wechselkoffern der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 4“ sukzessive bis März 2018 an Anleger verkauft. Die Laufzeiten der Mietvereinbarungen mit den Anlegern beginnen für jeden Anleger individuell. Die Emittentin hat weiter unterstellt, dass Anleger bis März 2018 die Vermögensanlagen erwerben und die Zahlungen der Gesamtkaufpreise bis zum 20.03.2018 erfolgen werden, so dass die Laufzeiten von Mietvereinbarungen spätestens am 01.04.2018 zu laufen beginnen und damit die Laufzeiten der Vermögensanlagen mit Ablauf des 31.05.2023 enden. Etwaige kürzere Mietlaufzeiten von 36 Monaten, die aus der Ausübung des Sonder-

kündigungsrechts durch Anleger resultieren, sind nicht berücksichtigt.

Weiterhin sind Zahlungen (Mietzahlungen und Rückkaufpreiszahlungen) an Anleger dem Monat zugerechnet, für den sie von der Emittentin geleistet werden, auch wenn Zahlungen jeweils immer erst am Ende des übernächsten auf den betreffenden Kalendermonat folgenden Kalendermonats geleistet werden.

3. Kapitel 3.1.1.1 Vermögenslage, Seite 20

Im dritten Absatz wird die Angabe „31.08.2022“ ersetzt durch:

31.05.2023

4. Kapitel 3.1.1.2 Finanzlage, Seiten 21 bis 22

Die Absätze 1 bis 3 dieses Kapitel werden ersetzt durch:

Im Rahmen der dargestellten Prognose der Finanzlage der Emittentin bezogen auf die vorliegenden Vermögensanlagen für den Zeitraum 01.01.2017 bis 31.03.2023 sind die Veränderungen der liquiden Mittel der Emittentin abgebildet.

Im Jahr 2017 wird die Emittentin prognosegemäß Wechselkoffermieteinnahmen in Höhe von 166.751,10 EUR hinsichtlich der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 3“ und 336.150,72 EUR hinsichtlich der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 4“ erzielen. Die Emittentin wird im Jahr 2017 prognosegemäß in der Lage sein, aus ihren liquiden Mitteln zusätzlich weitere Kosten in Höhe von 1.023.418,44 EUR (Abschlussprovisionen, Geschäftsführungsvergütung, Haftungsvergütung und sonstige Pauschale Verwaltungskosten) zu zahlen und prognosegemäß Gesamtmietauszahlungen an die Anleger der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ in Höhe von 446.989,38 EUR zu leisten.

Im Jahr 2018 wird die Emittentin prognosegemäß Wechselkoffermieteinnahmen in Höhe von 896.301,00 EUR hinsichtlich der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 3“ und 1.955.635,20 EUR hinsichtlich der Vermö-

gensanlage „Wechselkoffer Euro Select 4“ erzielen. Die Emittentin wird im Jahr 2018 prognosegemäß in der Lage sein, aus ihren liquiden Mitteln zusätzlich weitere Kosten in Höhe von 924.826,48 EUR (Abschlussprovisionen, Betreuungshonorare, Geschäftsführungsvergütung, Haftungsvergütung und sonstige Pauschale Verwaltungskosten) zu zahlen und die geplanten Gesamtmietauszahlungen an die Anleger der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ in Höhe von 2.550.498,48 EUR zu leisten.

Der vierte Absatz in der rechten Spalte auf Seite 21 und der erste Absatz in der linken Spalte auf Seite 22 werden ersetzt durch:

Im Jahr 2022 wird die Emittentin prognosegemäß Wechselkoffermieteinnahmen in Höhe von 776.043,90 EUR hinsichtlich der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 3“ und 1.724.201,28 EUR hinsichtlich der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 4“ erzielen. Die Emittentin wird im Jahr 2022 prognosegemäß in der Lage sein, aus ihren liquiden Mitteln zusätzlich weitere Kosten in Höhe von 247.961,82 EUR (Betreuungshonorare, Geschäftsführungsvergütung, Haftungsvergütung und sonstige Pauschale Verwaltungskosten) zu zahlen und die geplanten Gesamtmietauszahlungen an die Anleger der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ in Höhe von 2.240.741,82 EUR zu leisten. Ferner wird die Emittentin prognosegemäß durch den teilweisen Verkauf der Wechselkoffer der Anleger Erlöse in Höhe von 7.588.949,85 EUR erzielen, aus denen sie prognosegemäß ihre Verpflichtungen auf Zahlung der Rückkaufpreise an die Anleger hinsichtlich der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 3“ in Höhe von 2.991.450,00 EUR und hinsichtlich der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 4“ in Höhe von 4.289.425,00 EUR, insgesamt also in Höhe von 7.280.875,00 EUR, erfüllen wird.

In der linken Spalte auf Seite 22 wird folgender neuer zweiter Absatz eingefügt:

Im Jahr 2023 wird die Emittentin prognosegemäß bis zum 31.03.2023 Wechselkoffermieteinnahmen in Höhe von

46.494,00 EUR hinsichtlich der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 3“ und 104.716,80 EUR hinsichtlich der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 4“ erzielen. Die Emittentin wird im Jahr 2023 prognosegemäß in der Lage sein, aus ihren liquiden Mitteln zusätzlich weitere Kosten in Höhe von 33.304,21 EUR (Betreuungshonorare, Geschäftsführungsvergütung, Haftungsvergütung und sonstige Pauschale Verwaltungskosten) zu zahlen und die geplanten Gesamtmietauszahlungen an die Anleger der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ in Höhe von 137.232,72 EUR leisten. Ferner wird die Emittentin prognosegemäß durch den Verkauf der restlichen Wechselkoffer der Anleger Erlöse in Höhe von 3.146.014,95 EUR erzielen. Aus diesen Erlösen und aus ihren liquiden Mitteln wird sie prognosegemäß ihre Verpflichtungen auf Zahlung der Rückkaufpreise an die Anleger hinsichtlich der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 3“ in Höhe von 1.282.050,00 EUR und hinsichtlich der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 4“ in Höhe von 1.933.575,00 EUR, insgesamt also in Höhe von 3.215.625,00 EUR, erfüllen.

5. Kapitel 3.1.1.3 Ertragslage, Seite 22

Der erste Absatz dieses Kapitels wird ersetzt durch:

Die dargestellte Prognose der Ertragslage der Emittentin für den Zeitraum 01.01.2017 bis 31.03.2023 basiert auf der Tatsache, dass die Emittentin seit dem 01.06.2017 Erlöse aus der Weitervermietung der von den Anlegern gemieteten Wechselkoffer erzielt. Es wurde unterstellt, dass die Emittentin aus dem Verkauf aller Wechselkoffer nach deren Rückkauf von den Anlegern sukzessive Erlöse erzielt und die letzten Erlöse per 31.03.2023 vereinnahmt und die Emittentin ihre Verpflichtungen zur Zahlung der Rückkaufpreise an die Anleger vollständig per 31.03.2023 erfüllt.

6. Tabelle (5) Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin bezogen auf die vorliegenden Vermögensanlagen in TEUR (Prognose), Seiten 23 bis 25

Die Tabelle (5) einschließlich Überschrift wird ersetzt durch:

(5) Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin bezogen auf die vorliegende Vermögensanlage in TEUR

Die folgende Darstellung der voraussichtlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin bezogen auf die vorliegenden Vermögensanlagen beruht auf folgenden Annahmen:

1. Die Emittentin verkauft alle mit den vorliegenden Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ angebotenen Wechselkoffer sukzessive bis März 2018 an Anleger, erhält die Zahlungen der Gesamtkaufpreise sukzessive bis zum 20.03.2018, so dass die Laufzeiten von Mietvereinbarungen spätestens am 01.04.2018 zu laufen beginnen und mit Ablauf des 31.03.2023 enden.
2. Die letzte individuelle Laufzeit der vorliegenden Vermögensanlagen endet mit Ablauf des 31.05.2023. Etwaige kürzere Mietlaufzeiten von 36 Monaten, die aus der Ausübung des Sonderkündigungsrechts durch Anleger resultieren, sind nicht berücksichtigt.
3. Anleger nehmen keine von der Emittentin eingeräumten Rabatte auf den Kaufpreis von Wechselkoffern in Anspruch.
4. Mietzahlungen an Anleger sind dem Monat zugerechnet, für den sie von der Emittentin geleistet werden, auch wenn Zahlungen jeweils immer erst am Ende des übernächsten auf den betreffenden Kalendermonat folgenden Kalendermonats geleistet werden.
5. Auszahlungen der Rückkaufpreise an Anleger sind jeweils dem Monat zugerechnet, an dessen Ende der Anspruch des jeweiligen Anlegers auf Zahlung des Rückkaufpreises entsteht, auch wenn die Zahlung des Rückkaufpreises jeweils erst am Ende des übernächsten auf den betreffenden Kalendermonat folgenden Kalendermonats geleistet wird.

VERMÖGENSLAGE/PLANBILANZEN*	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.03.2023	
AKTIVA								
Anlagevermögen								
Sachanlagen (Wechselkoffer Euro Select 3)	3.858,7	5.884,1	5.227,2	4.570,3	3.911,6	977,0	0,0	
Sachanlagen (Wechselkoffer Euro Select 4)	6.993,0	10.469,9	8.681,7	6.893,6	5.105,4	1.030,7	0,0	
Umlaufvermögen								
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	0,9	50,5	84,5	126,4	159,8	479,4	390,5	
Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Fehlbetrag	952,5	2.059,5	2.545,1	2.937,8	3.250,3	841,9	0,0	
Summe Aktiva	11.805,1	18.463,9	16.538,5	14.528,0	12.428,9	3.329,0	390,5	
PASSIVA								
Eigenkapital								
Gewinn-/Verlustvorträge	0,0	-952,5	-2.059,5	-2.545,1	-2.937,8	-3.250,3	-841,9	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-952,5	-1.106,9	-485,6	-392,7	-312,5	2.408,4	1.232,4	
Fremdkapital								
Verbindlichkeiten ggü. Anlegern (Wechselkoffer Euro Select 3)*	4.193,2	6.547,8	5.997,2	5.421,8	4.820,5	1.313,8	0,0	
Verbindlichkeiten ggü. Anlegern (Wechselkoffer Euro Select 4)*	7.611,9	11.916,1	10.541,3	9.106,2	7.608,4	2.015,1	0,0	
Summe Passiva	11.805,1	18.463,9	16.538,5	14.528,0	12.428,9	3.329,0	390,5	
*Prognosegemäß wird die Emittentin per 31.03.2023 alle das Anlagevermögen bildenden Wechselkoffer der beiden vorliegenden Vermögensanlagen verkauft und alle Verpflichtungen zur Zahlung von Rückkaufpreisen gegenüber Anlegern dieser Vermögensanlagen erfüllt haben, so dass zu diesem Stichtag das Anlagevermögen und die Verbindlichkeiten gegenüber Anlegern jeweils 0,00 EUR betragen. Sämtliche Posten in diesen Planbilanzen sind kaufmännisch auf eine Nachkommastelle gerundet, so dass es zu Rundungsdifferenzen kommt.								
FINANZLAGE/LIQUIDITÄTS-PLANUNG*	01.07.-31.12.2017	01.01.-31.12.2018	01.01.-31.12.2019	01.01.-31.12.2020	01.01.-31.12.2021	01.01.-31.12.2022	01.01.-31.03.2023	GESAMT
Beginn Investitionsjahr	0	1	50	84	126	160	479	
Gesamtkaufpreise (Wechselkoffer Euro Select 3)	4.284	2.856	0	0	0	0	0	7.140
Gesamtkaufpreise (Wechselkoffer Euro Select 4)	7.821	5.556	0	0	0	0	0	13.377
Wechselkoffermieteinnahmen (Wechselkoffer Euro Select 3)	167	896	943	945	943	776	46	4.717
Wechselkoffermieteinnahmen (Wechselkoffer Euro Select 4)	336	1.956	2.060	2.066	2.060	1.724	105	10.307
Wechselkofferverkäufe (Wechselkoffer Euro Select 3)	0	0	0	0	0	3.075	1.261	4.335
Wechselkofferverkäufe (Wechselkoffer Euro Select 4)	0	0	0	0	0	4.514	1.885	6.400
Summe Einzahlungen	12.608	11.263	3.003	3.011	3.003	10.089	3.297	46.276
Investition in Wechselkoffer (Wechselkoffer Euro Select 3)	3.941	2.628	0	0	0	0	0	6.569
Investition in Wechselkoffer (Wechselkoffer Euro Select 4)	7.196	5.111	0	0	0	0	0	12.307
Vertriebsprovision (Abschlussprovisionen bzw. Betreuungshonore) (Wechselkoffer Euro Select 3)	343	243	21	21	21	21	6	678

(Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt)

FINANZLAGE/LIQUIDITÄTSPLANUNG*	01.07.- 31.12.2017	01.01.- 31.12.2018	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2020	01.01.- 31.12.2021	01.01.- 31.12.2022	01.01.- 31.03.2023	GESAMT
Vertriebsprovision (Abschlussprovisionen bzw. Betreuungshonorare) (Wechselkoffer Euro Select 4)	626	472	40	40	40	40	12	1.271
Geschäftsführungsvergütung (Wechselkoffer Euro Select 3)	13	68	71	71	71	59	4	357
Geschäftsführungsvergütung (Wechselkoffer Euro Select 4)	22	127	134	134	134	112	7	669
Pauschale Verwaltungskosten	19	13	13	13	13	13	3	87
Haftungsvergütung	2	2	2	2	2	2	1	13
Summe Auszahlungen	12.160	8.663	281	282	282	248	33	21.950
Mietauszahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 3)	146	787	828	828	828	683	41	4.141
Mietauszahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 4)	301	1.764	1.859	1.859	1.859	1.558	96	9.297
Rückkaufzahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 3)	0	0	0	0	0	2.991	1.282	4.274
Rückkaufzahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 4)	0	0	0	0	0	4.289	1.934	6.223
Summe Auszahlungen an Anleger	447	2.550	2.688	2.688	2.688	9.522	3.353	23.935
Kumulierte Auszahlungen an Anleger	447	2.997	5.685	8.373	11.061	20.528	23.935	
Ende Investitionsjahr	1	50	84	126	160	479	390	

* Sämtliche Posten in dieser Liquiditätsplanung sind kaufmännisch ohne Nachkommastellen gerundet, so dass es zu Rundungsdifferenzen kommt.

ERTRAGSLAGE / PLAN-GEWINN-UND-VERLUSTRECHNUNG*	01.07.- 31.12.2017	01.01.- 31.12.2018	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2020	01.01.- 31.12.2021	01.01.- 31.12.2022	01.01.- 31.03.2023	GESAMT
Umsatzerlöse (Wechselkoffer Euro Select 3)	166,8	896,3	942,8	945,4	942,8	3.850,7	1.307,3	9.052,0
Umsatzerlöse (Wechselkoffer Euro Select 4)	336,2	1.955,6	2.060,4	2.066,0	2.060,4	6.238,5	1.990,0	16.707,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.023,4	-924,8	-281,4	-281,7	-282,0	-5.219,4	-1.916,0	-9.928,8
Abschreibungen auf Anlagevermögen (Wechselkoffer Euro Select 3)	-82,6	-602,1	-656,9	-656,9	-656,9	-541,5	-32,8	-3.229,7
Abschreibungen auf Anlagevermögen (Wechselkoffer Euro Select 4)	-202,8	-1.634,2	-1.788,2	-1.788,2	-1.788,2	-1.498,3	-92,1	-8.791,9
Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Wechselkoffer Euro Select 3)	-54,7	-285,4	-277,6	-252,8	-227,0	-167,5	-9,6	-1.274,7
Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Wechselkoffer Euro Select 4)	-91,9	-512,3	-484,6	-424,5	-361,6	-254,2	-14,2	-2.143,5
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-952,5	-1.106,9	-485,6	-392,7	-312,5	2.408,4	1.232,4	390,5
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-952,5	-1.106,9	-485,6	-392,7	-312,5	2.408,4	1.232,4	390,5

* Sämtliche Posten in diesen Plan-Gewinn-und-Verlustrechnungen sind kaufmännisch auf eine Nachkommastelle gerundet, so dass es zu Rundungsdifferenzen kommt.

7. Kapitel 3.1.2 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin insgesamt, Seiten 25 bis 26

Dieses Kapitel wird vollständig ersetzt durch:

In der Tabelle „(6) Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin insgesamt in TEUR“, S. 29 ff., ist die Prognose der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin insgesamt, d. h. unter Einbeziehung aller von der Emittentin emittierten Vermögensanlagen („Wechselkoffer Euro Select 1“, „Wechselkoffer Euro Select 2“, „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“) dargestellt, die nachfolgend erläutert wird.

Hinsichtlich der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ beruht die dargestellte Prognose der Vermögenslage der Emittentin insgesamt jeweils per 31.12. jedes Jahres des Zeitraums 2017 bis 2022 und per 31.03.2023 sowie der Finanzlage und der Ertragslage der Emittentin insgesamt für jedes Jahr des Zeitraums 2017 bis 2022 sowie für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.03.2023 auf den Tatsachen, dass die Emittentin 352 Wechselkoffer der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 1“ und 1.488 Wechselkoffer der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 2“ an Anleger verkauft hat und die letzten individuellen Laufzeiten von Mietvereinbarungen der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ spätestens am 01.07.2017 zu laufen begonnen haben, mit Ablauf des 30.06.2022 enden werden und damit die letzten individuellen Laufzeiten der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ mit Ablauf des 30.08.2022 enden werden.

Hinsichtlich der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ beruht die dargestellte Prognose der Vermögenslage der Emittentin insgesamt jeweils per 31.12. jedes Jahres des Zeitraums 2017 bis 2022 und per 31.03.2023 sowie der Finanzlage und der Ertragslage der Emittentin insgesamt für jedes Jahr des Zeitraums 2017 bis 2022 sowie für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.03.2023 auf den Annahmen, dass die Emittentin alle mit den vorliegenden Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro

Select 4“ angebotenen Wechselkoffer sukzessive bis März 2018 an Anleger verkauft, die Zahlungen der Gesamtkaufpreise sukzessive bis zum 20.03.2018 erhält, so dass die Laufzeiten von Mietvereinbarungen spätestens am 01.04.2018 zu laufen beginnen, mit Ablauf des 31.03.2023 enden, so dass die letzte individuelle Laufzeit der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ mit Ablauf des 31.05.2023 endet. Etwaige kürzere Mietlaufzeiten von 36 Monaten, die aus der Ausübung des Sonderkündigungsrechts durch Anleger resultieren, und damit korrespondierende kürzere Laufzeiten der Vermögensanlagen sind nicht berücksichtigt.

8. Kapitel 3.1.2.1 Vermögenslage der Emittentin insgesamt, Seite 26

Der zweite Absatz dieses Kapitels wird ersetzt durch:

Mit dem Verkauf von 352 jungen Wechselkoffern der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 1“ und 1.488 gebrauchten Wechselkoffern der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 2“ hat die Emittentin liquide Mittel in Höhe von 14.936.400,00 EUR eingenommen.

Im vierten Absatz dieses Kapitels wird die Angabe „(Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“)“ ersetzt durch:

(Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“, „Wechselkoffer Euro Select 2“, „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“)

Im fünften Absatz dieses Kapitels wird die Angabe „31.08.2022 23.449.241,60 EUR“ ersetzt durch:

31.05.2023 32.736.619,20 EUR

9. Kapitel 3.1.2.2 Finanzlage der Emittentin insgesamt, Seiten 26 bis 27

Dieses Kapitel wird ersetzt durch:

Im Rahmen der dargestellten Prognose der Finanzlage der Emittentin für den Zeitraum 01.01.2017 bis 31.03.2023 sind die Veränderungen der liquiden Mittel der Emittentin abgebildet. Die nachfolgend in diesem Kapitel genannten Beträge sind – soweit nicht ausdrücklich anders angegeben – unter Einbeziehung der vier Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“, „Wechselkoffer Euro Select 2“, „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ berechnet.

Im Jahr 2017 wird die Emittentin prognosegemäß Wechselkoffermieteinnahmen in Höhe von 2.553.539,00 EUR erzielen. Die Emittentin wird im Jahr 2017 prognosegemäß in der Lage sein, aus den liquiden Mitteln (Gesamtkaufpreise in Höhe von 19.223.775,00 EUR und Wechselkoffermieteinnahmen in Höhe von 2.553.539,00 EUR) zusätzlich weitere Kosten in Höhe von 1.711.436,34 EUR (Vertriebsprovisionen, Geschäftsführungsvergütung, Haftungsvergütung und sonstige Pauschale Verwaltungskosten) zu zahlen und prognosegemäß Gesamtmietauszahlungen an die Anleger in Höhe von 2.265.036,06 EUR zu leisten.

Im Jahr 2018 wird die Emittentin prognosegemäß Wechselkoffermieteinnahmen in Höhe von 5.110.176,60 EUR erzielen. Die Emittentin wird im Jahr 2018 prognosegemäß in der Lage sein, aus ihren liquiden Mitteln zusätzlich weitere Kosten in Höhe von 1.131.484,48 EUR (Vertriebsprovisionen, Geschäftsführungsvergütung, Haftungsvergütung und sonstige Pauschale Verwaltungskosten) zu zahlen und prognosegemäß Gesamtmietauszahlungen an die Anleger in Höhe von 4.555.454,64 EUR zu leisten.

Im Jahr 2019 wird die Emittentin prognosegemäß Wechselkoffermieteinnahmen in Höhe von 5.261.387,40 EUR erzielen. Die Emittentin wird im Jahr 2019 prognosegemäß in der Lage sein, aus ihren liquiden Mitteln zusätzlich weitere Kosten in Höhe von 488.334,50 EUR (Vertriebsprovisionen, Geschäftsführungsvergütung, Haftungsvergütung und sonstige Pauschale Verwaltungskosten) zu

zahlen und prognosegemäß Gesamtmietauszahlungen an die Anleger in Höhe von 4.692.687,36 EUR zu leisten.

Im Jahr 2020 wird die Emittentin prognosegemäß Wechselkoffermieteinnahmen in Höhe von 5.275.802,16 EUR erzielen. Die Emittentin wird im Jahr 2020 prognosegemäß in der Lage sein, aus ihren liquiden Mitteln zusätzlich weitere Kosten in Höhe von 488.334,50 EUR (Vertriebsprovisionen, Geschäftsführungsvergütung, Haftungsvergütung und sonstige Pauschale Verwaltungskosten) zu zahlen und prognosegemäß Gesamtmietauszahlungen an die Anleger in Höhe von 4.692.687,36 EUR zu leisten.

Im Jahr 2021 wird die Emittentin prognosegemäß Wechselkoffermieteinnahmen in Höhe von 4.867.123,50 EUR erzielen. Die Emittentin wird im Jahr 2021 prognosegemäß in der Lage sein, aus ihren liquiden Mitteln zusätzlich weitere Kosten in Höhe von 463.362,88 EUR (Vertriebsprovisionen, Geschäftsführungsvergütung, Haftungsvergütung und sonstige Pauschale Verwaltungskosten) zu zahlen und prognosegemäß Gesamtmietauszahlungen an die Anleger in Höhe von 4.345.103,52 EUR zu leisten. Ferner wird die Emittentin prognosegemäß durch den Verkauf von Wechselkoffern der Anleger der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“, deren Mietvertragslaufzeiten im Jahr 2021 enden, an zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung noch nicht bekannte Dritte Erlöse in Höhe von 4.916.347,03 EUR erzielen. Aus diesen Erlösen wird sie prognosegemäß ihre Verpflichtungen auf Zahlung der Rückkaufpreise an diese Anleger hinsichtlich der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 1“ in Höhe von 1.581.195,00 EUR und hinsichtlich der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 2“ in Höhe von 3.153.600,00 EUR, insgesamt also in Höhe von 4.734.795,00 EUR, erfüllen.

Im Jahr 2022 wird die Emittentin prognosegemäß Wechselkoffermieteinnahmen in Höhe von 2.707.848,41 EUR erzielen. Die Emittentin wird im Jahr 2022 prognosegemäß in der Lage sein, aus ihren liquiden Mitteln zusätzlich weitere Kosten in Höhe von 282.255,01 EUR (Vertriebsprovisionen, Geschäftsführungsvergütung, Haftungsver-

gütung und sonstige Pauschale Verwaltungskosten) zu zahlen und prognosegemäß Gesamtmietauszahlungen an die Anleger in Höhe von 2.427.651,30 EUR zu leisten. Ferner wird die Emittentin prognosegemäß durch den Verkauf von Wechselkoffern an zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung noch nicht bekannte Dritte Erlöse in Höhe von 10.296.798,41 EUR erzielen, aus denen sie prognosegemäß ihre Verpflichtungen auf Zahlung der Rückkaufpreise an die Anleger der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 1“ in Höhe von 567.765,00 EUR, der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 2“ in Höhe von 2.277.600,00 EUR, der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 3“ in Höhe von 2.991.450,00 EUR sowie der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 4“ in Höhe von 4.289.425,00 EUR, insgesamt also in Höhe von 10.126.240,00 EUR, erfüllen wird.

Im Jahr 2023 wird die Emittentin bis zum 31.03.2023 prognosegemäß Wechselkoffermieteinnahmen in Höhe von 151.210,80 EUR erzielen. Die Emittentin wird im Jahr 2023 bis zum 31.03.2023 prognosegemäß in der Lage sein, aus ihren liquiden Mitteln zusätzlich weitere Kosten in Höhe von 33.304,21 EUR (Vertriebsprovisionen, Geschäftsführungsvergütung, Haftungsvergütung und sonstige Pauschale Verwaltungskosten) zu zahlen und prognosegemäß Gesamtmietauszahlungen an die Anleger in Höhe von 137.232,72 EUR zu leisten. Ferner wird die Emittentin prognosegemäß durch den Verkauf der restlichen Wechselkoffer der Anleger der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ an zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung noch nicht bekannte Dritte Erlöse in Höhe von 3.146.014,95 EUR erzielen. Aus diesen Erlösen und aus ihren liquiden Mitteln wird sie prognosegemäß ihre Verpflichtungen auf Zahlung der Rückkaufpreise an die Anleger der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 3“ in Höhe von 1.282.050,00 EUR sowie der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 4“ in Höhe von 1.933.575,00 EUR, insgesamt also in Höhe von 3.215.625,00 EUR, erfüllen.

Bezogen auf die Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“, „Wechselkoffer Euro Select 2“, „Wechselkoffer

Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ ergeben sich prognosegemäß insgesamt Auszahlungen (Summe aus allen Zahlungen der Rückkaufpreise und Mieten an Anleger dieser Vermögensanlagen) an die Anleger in Höhe von 41.540.096,80 EUR, wovon bereits 347.583,84 EUR im Jahr 2016 an Anleger ausgezahlt wurden.

10. Kapitel 3.1.2.3 Ertragslage der Emittentin insgesamt, Seiten 27 bis 28

Der erste Absatz dieses Kapitels wird ersetzt durch:

Die dargestellte Prognose der Ertragslage der Emittentin für den Zeitraum 01.01.2017 bis 31.03.2023 basiert auf der Tatsache, dass die Emittentin hinsichtlich der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ seit dem 01.05.2016 und hinsichtlich der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ seit dem 01.06.2017 Erlöse aus der Weitervermietung der von den Anlegern gemieteten Wechselkoffer erzielt.

In Ziffer 1. in der linken Spalte auf Seite 28 werden die beiden Angaben „31.03.2022“ jeweils ersetzt durch:

30.06.2022

Ziffer 2. in der linken Spalte auf Seite 28 wird ersetzt durch:

2. hinsichtlich der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ Erlöse aus dem Verkauf aller von den Anlegern zurückgekauften Wechselkoffer aus dem Verkauf aller von den Anlegern zurückgekauften Wechselkoffer sukzessive Erlöse erzielt und die letzten Erlöse per 31.03.2023 vereinnahmt und ihre Verpflichtungen zur Zahlung der Rückkaufpreise an die Anleger der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ prognosegemäß ebenfalls per 31.03.2023 erfüllt.

11. Tabelle (6) Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin insgesamt in TEUR (Prognose), Seiten 28 bis 32

Die Tabelle (6) einschließlich Überschrift wird ersetzt durch:

Tabelle (6) Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin insgesamt in TEUR

Die folgende Prognose der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin insgesamt erfolgt unter Einbeziehung aller von der Emittentin bisher emittierten Vermögensanlagen.

Hinsichtlich der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ beruht sie auf den Tatsachen, dass die Emittentin 352 Wechselkoffer der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 1“ (entspricht Gesamtkaufpreiszahlungen in Höhe von 3.590.400,00 EUR) und 1.488 Wechselkoffer der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 2“ (entspricht Gesamtkaufpreiszahlungen in Höhe von 11.346.000,00 EUR) an Anleger verkauft hat und die letzten individuellen Laufzeiten von Mietvereinbarungen der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ spätestens am 01.07.2017 zu laufen begonnen haben und mit Ablauf des 30.06.2022 enden werden. Damit werden die letzten individuellen Laufzeiten der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ mit Ablauf des 30.08.2022 enden.

Die Darstellung beruht außerdem auf folgenden Annahmen:

1. Die Emittentin verkauft alle mit den vorliegenden Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ angebotenen Wechselkoffer sukzessive bis März 2018 an Anleger, erhält die Zahlungen der Gesamtkaufpreise sukzessive bis zum 20.03.2018, so dass die jeweils 60-monatigen Laufzeiten von Mietvereinbarungen spätestens am 01.04.2018 zu laufen beginnen und mit Ablauf des 31.03.2023 enden.

2. Die letzte individuelle 62-monatige Laufzeit der Vermö-

gensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ endet mit Ablauf des 31.05.2023.

3. Etwaige kürzere Mietlaufzeiten von 36 Monaten, die aus der Ausübung des Sonderkündigungsrechts durch Anleger resultieren, und damit korrespondierende kürzere Laufzeiten der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ sind nicht berücksichtigt.

4. Anleger nehmen keine von der Emittentin eingeräumten Rabatte auf den Kaufpreis von Wechselkoffern in Anspruch.

5. Mietzahlungen an Anleger sind dem Monat zugerechnet, für den sie von der Emittentin geleistet werden, auch wenn Zahlungen jeweils immer erst am Ende des übernächsten auf den betreffenden Kalendermonat folgenden Kalendermonats geleistet werden.

6. Auszahlungen der Rückkaufpreise an Anleger sind dem Monat zugerechnet, an dessen Ende der Anspruch des Anlegers auf Zahlung des Rückkaufpreises entsteht (letzter Mietmonat), auch wenn Zahlungen der Rückkaufpreise jeweils immer erst am Ende des übernächsten auf den letzten Mietmonat folgenden Kalendermonats geleistet werden.

Die in den obigen Ziffern 5. und 6. dargestellten Annahmen führen dazu, dass der letzte dargestellte Stichtag der 30.06.2023 ist bzw. der letzte dargestellte Zeitraum jeweils am 30.06.2023 endet (Ablauf der letzten Laufzeiten der Mietvereinbarungen der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“).

VERMÖGENSLAGE/PLANBILANZEN*	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.03.2023	
AKTIVA								
Anlagevermögen								
Sachanlagen (Wechselkoffer Euro Select 1)	2.982,7	2.649,5	2.316,3	1.983,1	435,9	0,0	0,0	
Sachanlagen (Wechselkoffer Euro Select 2)	9.024,7	7.494,8	5.964,9	4.435,0	1.218,3	0,0	0,0	
Sachanlagen (Wechselkoffer Euro Select 3)	3.858,7	5.884,1	5.227,2	4.570,3	3.913,4	977,0	0,0	
Sachanlagen (Wechselkoffer Euro Select 4)	6.993,0	10.469,9	8.681,7	6.893,6	5.105,4	1.030,7	0,0	
Umlaufvermögen								
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	128,9	225,1	305,5	399,7	639,9	808,4	719,5	
Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Fehlbetrag	2.304,4	3.821,4	4.650,1	5.309,6	4.114,7	512,9	0,0	
Summe Aktiva	25.292,4	30.544,8	27.145,7	23.591,3	15.427,6	3.329,0	719,5	
PASSIVA								
Eigenkapital								
Kommanditkapital	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	
Gewinn-/Verlustvorträge	-895,1	-2.304,7	-3.821,7	-4.650,4	-5.309,9	-4.115,0	-513,2	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.409,7	-1.517,0	-828,7	-659,5	1.194,9	3.601,8	1.232,4	
Fremdkapital								
Verbindlichkeiten ggü. Anlegern (Wechselkoffer Euro Select 1)	3.290,9	3.014,0	2.724,5	2.422,1	590,8	0,0	0,0	
Verbindlichkeiten ggü. Anlegern (Wechselkoffer Euro Select 2)	10.196,4	9.066,9	7.882,7	6.641,2	2.407,9	0,0	0,0	
Verbindlichkeiten ggü. Anlegern (Wechselkoffer Euro Select 3)	4.193,2	6.547,8	5.997,2	5.421,8	4.820,5	1.313,8	0,0	
Verbindlichkeiten ggü. Anlegern (Wechselkoffer Euro Select 4)	7.611,9	11.916,1	10.541,3	9.106,2	7.608,4	2.015,1	0,0	
Summe Passiva	25.292,4	30.544,8	27.145,7	23.591,3	15.427,6	3.329,0	719,5	
* Prognosegemäß wird die Emittentin per 31.03.2023 alle das Anlagevermögen bildenden Wechselkoffer verkauft und alle Verpflichtungen zur Zahlung von Rückkaufpreisen gegenüber Anlegern erfüllt haben, so dass zu diesem Stichtag das Anlagevermögen und die Verbindlichkeiten gegenüber Anlegern jeweils 0,00 EUR betragen. Sämtliche Posten in diesen Planbilanzen sind kaufmännisch auf eine Nachkommastelle gerundet, so dass es zu Rundungsdifferenzen kommt.								
FINANZLAGE/LIQUIDITÄTSPLANUNG*	01.01.- 31.12.2017	01.01.- 31.12.2018	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2020	01.01.- 31.12.2021	01.01.- 31.12.2022	01.01.- 31.03.2023	SUMME
Gesamtkaufpreise (Wechselkoffer Euro Select 1)	1.285	0	0	0	0	0	0	1.285
Gesamtkaufpreise (Wechselkoffer Euro Select 2)	5.833	0	0	0	0	0	0	5.833
Gesamtkaufpreise (Wechselkoffer Euro Select 3)	4.284	2.856	0	0	0	0	0	7.140
Gesamtkaufpreise (Wechselkoffer Euro Select 4)	7.821	5.556	0	0	0	0	0	13.377
Wechselkoffermieteinnahmen (Wechselkoffer Euro Select 1)	440	474	474	475	377	34	0	2.275
Wechselkoffermieteinnahmen (Wechselkoffer Euro Select 2)	1.610	1.784	1.784	1.789	1.487	174	0	8.628
Wechselkoffermieteinnahmen (Wechselkoffer Euro Select 3)	167	896	943	945	943	776	46	4.717
Wechselkoffermieteinnahmen (Wechselkoffer Euro Select 4)	336	1.956	2.060	2.066	2.060	1.724	105	10.307
Wechselkofferverkäufe (Wechselkoffer Euro Select 1)	0	0	0	0	1.607	542	0	2.149
Wechselkofferverkäufe (Wechselkoffer Euro Select 2)	0	0	0	0	3.309	2.166	0	5.475

(Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt)

FINANZLAGE/LIQUIDITÄTSPLANUNG*	01.01.- 31.12.2017	01.01.- 31.12.2018	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2020	01.01.- 31.12.2021	01.01.- 31.12.2022	01.01.- 31.03.2023	SUMME
Wechselkofferverkäufe (Wechselkoffer Euro Select 3)	0	0	0	0	0	3.075	1.261	4.335
Wechselkofferverkäufe (Wechselkoffer Euro Select 4)	0	0	0	0	0	4.514	1.885	6.400
Summe Einzahlungen	21.777	13.522	5.261	5.276	9.783	13.005	3.297	71.922
Investition in Wechselkoffer (Wechselkoffer Euro Select 1)	1.193	0	0	0	0	0	0	1.193
Investition in Wechselkoffer (Wechselkoffer Euro Select 2)	5.413	0	0	0	0	0	0	5.413
Investition in Wechselkoffer (Wechselkoffer Euro Select 3)	3.941	2.628	0	0	0	0	0	6.569
Investition in Wechselkoffer (Wechselkoffer Euro Select 4)	7.196	5.111	0	0	0	0	0	12.307
Vertriebsprovision (Wechselkoffer Euro Select 1)	100	11	11	11	11	3	0	146
Vertriebsprovision (Wechselkoffer Euro Select 2)	440	34	34	34	34	14	0	590
Vertriebsprovision (Wechselkoffer Euro Select 3)	343	243	21	21	21	21	6	678
Vertriebsprovision (Wechselkoffer Euro Select 4)	626	472	40	40	40	40	12	1.271
Geschäftsführungsvergütung (Wechselkoffer Euro Select 1)	33	36	36	36	29	3	0	172
Geschäftsführungsvergütung (Wechselkoffer Euro Select 2)	102	113	113	113	95	11	0	549
Geschäftsführungsvergütung (Wechselkoffer Euro Select 3)	13	68	71	71	71	59	4	357
Geschäftsführungsvergütung (Wechselkoffer Euro Select 4)	22	127	134	134	134	112	7	669
Pauschale Verwaltungskosten	29	23	23	24	24	16	3	142
Haftungsvergütung	4	4	4	4	4	3	1	24
Summe Auszahlungen	19.454	8.870	488	489	463	282	33	30.081
Mietauszahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 1)	386	416	416	416	332	30	0	1.998
Mietauszahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 2)	1.432	1.588	1.588	1.588	1.326	157	0	7.680
Mietauszahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 3)	146	787	828	828	828	683	41	4.141
Mietauszahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 4)	301	1.764	1.859	1.859	1.859	1.558	96	9.297
Rückkaufzahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 1)	0	0	0	0	1.581	568	0	2.149
Rückkaufzahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 2)	0	0	0	0	3.154	2.278	0	5.431
Rückkaufzahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 3)	0	0	0	0	0	2.991	1.282	4.274
Rückkaufzahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 4)	0	0	0	0	0	4.289	1.934	6.223
Summe Auszahlungen an Anleger	2.265	4.555	4.693	4.693	9.080	12.554	3.353	41.193
Kumulierte Auszahlungen an Anleger	2.265	6.820	11.513	16.206	25.286	37.840	41.193	
Beginn Investitionsjahr	71	129	225	305	399	640	808	
Ende Investitionsjahr	129	225	305	399	640	808	719	

*Sämtliche Posten in dieser Liquiditätsplanung sind kaufmännisch ohne Nachkommastellen gerundet, so dass es zu Rundungsdifferenzen bei der Darstellung von Summen kommt.

ERTRAGSLAGE/PLAN-GEWINN-UND- VERLUSTRECHNUNGEN*	PLAN-GUV 01.01.- 31.12.2017	PLAN-GUV 01.01.- 31.12.2018	PLAN-GUV 01.01.- 31.12.2019	PLAN-GUV 01.01.- 31.12.2020	PLAN-GUV 01.01.- 31.12.2021	PLAN-GUV 01.01.- 31.12.2022	PLAN-GUV 01.01.- 31.03.2023
Umsatzerlöse (Wechselkoffer Euro Select 1)	440,3	474,1	474,1	475,4	1.984,0	575,8	0,0
Umsatzerlöse (Wechselkoffer Euro Select 2)	1.610,3	1.784,1	1.784,1	1.789,0	4.796,3	2.339,6	0,0
Umsatzerlöse (Wechselkoffer Euro Select 3)	166,8	896,3	942,8	945,4	942,8	3.850,7	1.307,3
Umsatzerlöse (Wechselkoffer Euro Select 4)	336,2	1.955,6	2.060,4	2.066,0	2.060,4	6.238,5	1.990,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.321,7	-1.131,5	-488,3	-488,9	-3.685,2	-6.732,8	-1.916,0
Abschreibungen auf Anlagevermö- gen (Wechselkoffer Euro Select 1)	-299,2	-333,2	-333,2	-333,2	-265,4	-24,1	0,0
Abschreibungen auf Anlagevermö- gen (Wechselkoffer Euro Select 2)	-1.313,3	-1.529,9	-1.529,9	-1.529,9	-1.276,8	-151,1	0,0
Abschreibungen auf Anlagevermö- gen (Wechselkoffer Euro Select 3)	-82,6	-602,1	-656,9	-656,9	-656,9	-541,5	-32,8
Abschreibungen auf Anlagevermö- gen (Wechselkoffer Euro Select 4)	-202,8	-1.634,2	-1.788,2	-1.788,2	-1.788,2	-1.498,3	-92,1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Wechselkoffer Euro Select 1)	-139,9	-139,5	-127,1	-114,0	-81,6	-7,0	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Wechselkoffer Euro Select 2)	-457,2	-459,0	-404,3	-346,9	-246,0	-26,5	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Wechselkoffer Euro Select 3)	-54,7	-285,4	-277,6	-252,8	-227,0	-167,5	-9,6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Wechselkoffer Euro Select 4)	-91,9	-512,3	-484,6	-424,5	-361,6	-254,2	-14,2
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.409,7	-1.517,0	-828,7	-659,5	1.194,9	3.601,8	1.232,4
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.409,7	-1.517,0	-828,7	-659,5	1.194,9	3.601,8	1.232,4

* Sämtliche Posten in diesen Plan-Gewinn-und-Verlustrechnungen sind kaufmännisch auf eine Nachkommastelle gerundet, so dass es zu Rundungsdifferenzen kommt.

12. Kapitel 3.5 Wesentliche Grundlagen und Bedingungen der Verzinsung und Rückzahlung, Seite 35

Die Angabe „30.06.2022“ in der rechten Spalte wird ersetzt durch:

31.03.2023

13. Kapitel 5.8 Zahlstelle und Ausgabestelle für Unterlagen, Seite 57

Der zweite Absatz wird gestrichen.

14. Kapitel 6.6.2 Eigentumsverhältnisse, Seite 69

Dieses Kapitel wird ersetzt durch:

Der Anbieterin, Prospektverantwortlichen und Gründungskom-

plementärin und Komplementärin zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung (Solvium Capital GmbH) stand das Eigentum an einem Teil der bereits an Anleger veräußerten Wechselkoffern zu, bevor sie diese an die Emittentin übereignet hat. Darüber hinaus stand oder steht der Anbieterin, Prospektverantwortlichen und Gründungskomplementärin und Komplementärin zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung (Solvium Capital GmbH) das Eigentum an den Anlageobjekten oder an wesentlichen Teilen derselben oder aus anderen Gründen eine dingliche Berechtigung an den Anlageobjekten zum Zeitpunkt der Aufstellung dieses Nachtrags nicht zu. Den Gründungskommanditisten und Kommanditisten zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung (Christian Petersen, Marc Schumann, André Wreth) und den Mitgliedern der Geschäftsführung der Emittentin (Marc Schumann, André Wreth)

stand oder steht das Eigentum an den Anlageobjekten oder an wesentlichen Teilen derselben oder aus anderen Gründen eine dingliche Berechtigung an den Anlageobjekten zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung nicht zu.

15. Kapitel 6.6.6 Abgeschlossene Verträgen hinsichtlich der Anlageobjekte, Seite 69

Dieses Kapitel wird ersetzt durch:

Die Emittentin hat zum Zeitpunkt der Aufstellung des Nachtrags Nr. 1 hinsichtlich der noch nicht an Anleger veräußerten Wechselkoffer keine Verträge über den Kauf von Anlageobjekten abgeschlossen. Hinsichtlich dieser Anlageobjekte hat sie sich ausschließlich über Optionen Rechte gesichert, diese Anlageobjekte zu erwerben. Hinsichtlich der bis zum Zeitpunkt der Aufstellung des Nachtrags Nr. 1 bereits an Anleger veräußerten Wechselkoffer hatte die Emittentin Kaufverträge zur Anschaffung der Anlageobjekte mit den Verkäufern der Anlageobjekte abgeschlossen, die bereits vollständig erfüllt sind. Die Emittentin wurde durch die Übertragung des Eigentums an den Anlageobjekten Eigentümerin dieser Wechselkoffer und war dadurch in der Lage, den Anlegern Eigentum an diesen Wechselkoffern zu verschaffen.

16. Kapitel 7.2.1 Angaben über das Kapital der Emittentin, Seite 77

Die Absätze 3 und 4 in der linken Spalte werden ersetzt durch:

Direktinvestment: Wechselkoffer Euro Select 1
Zeitraum des Angebots: 24.03.2016 bis 21.03.2017
Platziertes Volumen: 3.590.400,00 EUR
Fälligkeit (der letzten Zahlungen an Anleger): 31.08.2022

Direktinvestment: Wechselkoffer Euro Select 2
Zeitraum des Angebots: 24.03.2016 bis 21.03.2017
Platziertes Volumen: 11.346.000,00 EUR
Fälligkeit (der letzten Zahlungen an Anleger): 31.08.2022

Der fünfte Absatz in der linken Spalte wird gestrichen.

17. Kapitel 7.2.2 Art und Hauptmerkmale der Anteile der Gesellschafter zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung, Seiten 77 bis 79

Der zweite und der dritte Satz im neunten Aufzählungspunkt in der rechten Spalte auf Seite 77, fortgesetzt auf Seite 79, werden ersetzt durch:

In Summe erhält die Komplementärin für diese Vermögensanlagen eine Geschäftsführungsvergütung in Höhe von durchschnittlich 149.364,00 EUR jährlich.

Die Angaben im zweiten Aufzählungspunkt in der linken Spalte auf Seite 79 werden vollständig ersetzt durch:

Für die Vertriebskoordination hinsichtlich der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ hat die Komplementärin eine Provision in Höhe von 1.075.420,80 EUR erhalten, von der sie 687.655,10 EUR an die Vertriebspartner weitergeleitet hat.

18. Kapitel 7.3.2 Gründungskomplementärin und Komplementärin zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung, Seiten 80 bis 81

Der zweite und der dritte Satz im dritten Aufzählungspunkt in der rechten Spalte auf Seite 80 werden ersetzt durch:

In Summe erhält die Komplementärin für diese Vermögensanlagen eine Geschäftsführungsvergütung in Höhe von durchschnittlich 149.364,00 EUR jährlich.

Die Angaben im fünften Aufzählungspunkt in der rechten Spalte auf Seite 80, fortgesetzt auf Seite 81, werden vollständig ersetzt durch:

Für die Vertriebskoordination hinsichtlich der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ hat die Komplementärin eine Provision in Höhe von 1.075.420,80 EUR erhalten, von der sie 687.655,10 EUR an die Vertriebspartner weitergeleitet hat.

19. Kapitel 7.3.3 Gründungskommanditisten und Kommanditisten zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung, Seiten 81 - 83

Der zweite Satz in der linken Spalte auf Seite 83 wird ersetzt durch:

Auf Basis des prognostizierten Liquiditätsüberschusses zum 31.03.2023 hinsichtlich der vorliegenden Vermögensanlagen steht den Gründungskommanditisten und Kommanditisten zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung jeweils eine Gewinnbeteiligung in Höhe von 130.150,67 EUR zu.

20. Kapitel 7.3.4 Gesamtbetrag der den Gründungsgesellschaftern und Gesellschaftern zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung insgesamt zustehenden Vergütungen und Gewinnbeteiligungen, Seite 83

Die Angabe „2.251.948,70 EUR“ wird ersetzt durch: 2.250.161,35 EUR

21. Kapitel 7.5.1.1 Gewinnbeteiligungen, Entnahmerechte sowie sonstige Vergütungen, Seite 86

Der erste Absatz in der rechten Spalte auf Seite 86 wird ersetzt durch:

Für den Fall, dass der prognostizierte Überschuss per 31.03.2023 erzielt wird, steht den Mitgliedern der Geschäftsführung der Emittentin jeweils eine Gewinnbeteiligung in Höhe eines Gesamtbetrages von 239.721,13 EUR zu.

22. Kapitel 8 Wirtschaftliche Angaben / Verringerte Prospektanforderungen (§ 15 VermVerkProspV), Seiten 91 bis 103

Dieses Kapitel einschließlich der Kapitelbezeichnung wird ersetzt durch:

Kapitel 8

Angaben zum Jahresabschluss und zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin (§§ 10, 11, 13 VermVerkProspV)

8.1 | Geprüfter Jahresabschluss und Lagebericht zum 31.12.2016

8.1.1 Bilanz zum 31. Dezember 2016

	31.12.2016 EUR	01.02.2016 EUR
AKTIVA		
A Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.337.451,00	0,00
2. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.753.010,28	0,00
	8.090.461,28	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Eingeforderte, noch ausstehende Einlagen Kommanditisten	0,00	300,00
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	75.394,91	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	359.376,42	0,00
	434.771,33	300,00
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	70.609,43	0,00
	8.595.842,04	300,00
C. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil Kommanditisten	894.752,02	0,00
Summe Aktiva	9.490.594,06	300,00
PASSIVA		
A. Eigenkapital		
I. Kapitalanteile der Kommanditisten		
1. Festes Kapitalkonto	300,00	300,00
2. Bewegliches Kapitalkonto	-895.052,02	0,00
3. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Fehlbetrag der Kommanditisten	894.752,02	0,00
	0,00	300,00
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	9.350,00	0,00
	9.350,00	0,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	36.889,23	0,00
2. Sonstige Verbindlichkeiten	9.444.354,83	0,00
	9.481.244,06	0,00
Summe Passiva	9.490.594,06	300,00

8.1.2 Gewinn- und Verlustrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr 1. Februar bis 31. Dezember 2016

	01.02.-31.12.2016 EUR
1. Umsatzerlöse	280.631,18
2. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-404.284,20
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-651.986,88
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-119.412,12
5. Ergebnis nach Steuern	-895.052,02
6. Jahresfehlbetrag	-895.052,02
7. Belastung auf Kapitalkonten	895.052,02
8. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	0,00

8.1.3 Anhang für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Februar bis 31. Dezember 2016

I. Allgemeine Angaben

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut
Registergericht: Solvium Intermodale Vermögensanlagen
GmbH & Co. KG

Firmensitz laut
Registergericht: Hamburg
Registereintrag: Handelsregister
Registergericht: Hamburg
Register-Nr.: HRA 119 841

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Personengesellschaft gemäß § 264a Abs. 1 i. V. mit § 267 Abs. 1 HGB auf.

Als Emittentin von Vermögensanlagen mit Sitz im Inland, unterliegt die Gesellschaft den Vorschriften des Vermögensanlagengesetzes. Sie hat für den Jahresabschluss die Bestimmungen des Ersten Unterabschnitts des Zweiten Abschnitts des Dritten Buches des Handelsgesetzbuchs und für den Lagebericht die

Bestimmungen des § 289 HGB einzuhalten. § 264 Absatz 1 Satz 4 Halbsatz 1, Absatz 3, 4 und § 264b des HGB sind nicht anzuwenden.

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und des Vermögensanlagengesetzes aufgestellt. Die vorliegende Gliederung des Jahresabschlusses enthält gegenüber der Gliederung nach den Vorschriften des HGB keine Besonderheiten. Die Gesellschaft hat von den größenabhängigen Erleichterungen, soweit dies von den Vorschriften des Vermögensanlagengesetzes vorgesehen ist, Gebrauch gemacht.

Von den Erleichterungen bei der Aufstellung des Anhangs gemäß § 288 HGB macht die Gesellschaft keinen Gebrauch. Von einer Aufstellung des Lageberichts gem. § 264 Abs. 1 Satz 4 HGB i. V. mit § 264b HGB ist die Gesellschaft aufgrund der Vorschriften des Vermögensanlagengesetzes nicht befreit.

In Folge der Gründung der Gesellschaft bzw. Aufnahme des Geschäftsbetriebs zum 1. Februar 2016 liegt ein Rumpfgeschäftsjahr bis zum 31. Dezember 2016 vor; die Gewinn- und Verlustrechnung enthält insofern keine Vorjahreszahlen und in der Bilanz sind die entsprechenden Eröffnungsbilanzwerte zum 1. Februar 2016 in der Vorjesspalte enthalten.

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die im Sachanlagevermögen unter der Position „Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung“ erfassten Vermögensgegenstände (Wechselkoffer) werden der Gesellschaft als wirtschaftlicher Eigentümerin zugerechnet.

Die Wechselkoffer wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände bzw. im Falle von gebrauchten Wechselkoffern mindestens entsprechend der regelmäßig vereinbarten Vertragslaufzeit des mit den Anlegern abgeschlossenen Kauf- und Mietvertrags linear vorgenommen.

Die Forderungen, sonstigen Vermögensgegenstände sowie Verbindlichkeiten wurden mit den sich aus den Vorschriften §§ 252 und 253 Absatz 1 HGB ergebenden Werten angesetzt. Die Rückstellungen wurden gem. § 253 Absatz 1 Satz 2 HGB in der Höhe gebildet, dass alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig sind, berücksichtigt sind.

Grundlagen für die Umrechnung von Fremdwährungsposten in Euro

Der Jahresabschluss enthält keine auf fremde Währung lautenden Sachverhalte, die in Euro umzurechnen waren.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Bilanzpositionen Aktiva

Die Gesellschaft hat mit mehreren Kaufverträgen zum Anlagevermögen gehörende Wechselkoffer zu Anschaffungskosten in Höhe von insgesamt Euro 6.761.547,20 (1.2.2016: Euro 0,00) erworben. Dabei handelt es sich um die Anschaffung von neuwertigen sowie gebrauchten Vermögensgegenständen.

Neuwertig erworbene Wechselkoffer werden über eine Nutzungsdauer von 10 Jahren abgeschrieben. Für gebrauchte erworbene Wechselkoffer wird entsprechend ihres Alters eine kürzere Nutzungsdauer, jedoch mindestens eine Nutzungsdauer entsprechend der vereinbarten Vertragslaufzeit des mit den Anlegern abgeschlossenen Kauf- und Mietvertrags berücksichtigt. Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenspiegel (vgl. Anlage zum Anhang) zu entnehmen.

Die kumulierten Abschreibungen betragen zum Beginn des Geschäftsjahres am 1.2.2016: 0,00 Euro. Die kumulierten Abschreibungen betragen am Ende des Geschäftsjahres: 404.284,20 Euro.

Für den Erwerb von Vermögensgegenständen im folgenden Geschäftsjahr leistete die Gesellschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr Anzahlungen. Sie betragen 1.753.010,28 Euro (1.2.2016: 0,00 Euro).

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betragen 75.394,91 Euro (1.2.2016: 0,00 Euro) und haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr (1.2.2016: 0,00 Euro).

Die sonstigen Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr betragen 359.376,42 Euro (1.2.2016: 0,00 Euro) und berücksichtigen im Wesentlichen die sich für die Voranmeldungszeiträume November und Dezember 2016 ergebenden Umsatzsteuerguthaben. Die sonstigen Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr betragen 0,00 Euro (1.2.2016: 0,00 Euro).

Die Bilanzposition Guthaben bei Kreditinstituten berücksichtigt in Höhe von 70.609,43 Euro (1.2.2016: 0,00 Euro) den ausgewiesenen Saldo des Kontokorrentkontos. Der ausgewiesene Guthabensaldo stimmt - unter Berücksichtigung zeitlicher Buchungsdifferenzen - mit den Rechnungsabschlüssen des Kreditinstitutes zum Bilanzstichtag überein.

Das Eigenkapital der Gesellschaft wird nach Verrechnung mit dem aufgelaufenen Jahresergebnis unter der Position „Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Fehlbetrag“ ausgewiesen. Es handelt sich dabei um durch Verluste entstandenes negatives Kapital.

Das Kommanditkapital entwickelt sich wie folgt:

Einlagen (Festes Kapitalkonto)	300,00
Jahresfehlbetrag Rumpfgeschäftsjahr 2016	- 895.052,02
Stand Kapitalanteile Kommanditisten (Bewegliches Kapitalkonto) per 31.12.2016	-895.052,02

Hafteinlage

In folgender Höhe bestehen Hafteinlagen gemäß § 172 Absatz 1 HGB, die vollständig eingezahlt wurden.

KOMMANDITISTEN	EUR
André Wreth	100,00
Marc Schumann	100,00
Christian Petersen	100,00
	300,00

Bilanzpositionen Passiva

Die Bilanzposition sonstige Rückstellungen setzt sich wie folgt zusammen:

	STAND 01.02.2016	VERBRAUCH	ZUGANG	AUFLÖSUNG	STAND 31.12.2016
Prüfung/Erstellung Jahresabschluss	0,00	0,00	8.200,00	0,00	8.200,00
Aufbewahrungspflichten	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00
BaFin Nachtrag Jahresabschluss	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00
Bundesanzeiger Jahresabschluss	0,00	0,00	50,00	0,00	50,00
	0,00	0,00	9.350,00	0,00	9.350,00

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen beinhalten Verbindlichkeiten gegenüber der Komplementärin in Höhe von 36.889,23 Euro (1.2.2016: 0,00 Euro). Diese Verbindlichkeiten haben in Höhe von 36.889,23 Euro (1.2.2016: 0,00 Euro) eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Die Gesellschaft bietet Anlegern Vermögensgegenstände zum Erwerb an. Die Anleger erwerben das zivilrechtliche Eigentum an den entsprechenden Vermögensgegenständen und vermieten diese für eine vereinbarte Dauer an die Gesellschaft. Die Mietdauer richtet sich nach der vereinbarten Vertragslaufzeit in dem jeweils zwischen der Gesellschaft und dem Anleger individuell abgeschlossenen Mietvertrag.

Daraus resultierend weist die Gesellschaft sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von insgesamt 9.444.354,83 Euro (1.2.2016: 0,00 Euro) aus. Diese haben in Höhe von 892.012,03 Euro

(1.2.2016: 0,00 Euro) eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr und berücksichtigen die im Folgejahr zu leistenden Tilgungen an Anleger. Die sonstigen Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr betragen 8.552.342,80 Euro (1.2.2016: 0,00 Euro) und berücksichtigen die sich nach dem Geschäftsjahr 2017 aus den mit Anlegern geschlossenen Vereinbarungen ergebenden Verpflichtungen.

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren beträgt 0,00 Euro (1.2.2016: 0,00 Euro).

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

V. Sonstige Angaben

Angaben über die Geschäftsführung

Die Geschäftsführung erfolgt durch die Komplementärin, die Solvium Capital GmbH. Sie hat vertragsgemäß keine Einlage geleistet und nimmt am Gewinn und Verlust der Gesellschaft nicht teil. Das Stammkapital der Komplementärin beträgt 55.000,00 Euro.

Die Komplementärin wird durch jeden ihrer Geschäftsführer einzeln vertreten. Die Geschäftsführer sind:

Herr Marc Schumann, Diplom-Kaufmann, Hamburg

Herr Andre Wreth, Kaufmann, Hamburg

Angabe der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtszeitraum keine Arbeitnehmer.

Hamburg, 9. Juni 2017

gez.

Marc Schumann

gez.

André Wreth

Geschäftsführer Solvium Capital GmbH
(Komplementärin der Gesellschaft)

Entwicklung des Anlagevermögens im Rumpfgeschäftsjahr 1. Februar - 31. Dezember 2016 (erweiterte Bruttodarstellung)

Anschaffungs- und Herstellungskosten

	01.02.2016 EUR	ZUGÄNGE EUR	ABGÄNGE EUR	UMBUCHUNGEN	31.12.2016
I. Sachanlagen					
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	6.761.547,20	21.228,00	0,00	6.740.319,20
2. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	1.753.010,28	0,00	1.753.010,28	1.753.010,28
Summe Sachanlagen	0,00	8.514.557,48	21.228,00	8.514.557,48	8.493.329,48
Summe Anlagevermögen	0,00	8.514.557,48	21.228,00	8.514.557,48	8.493.329,48

Kumulierte Abschreibungen

	01.02.2016 EUR	ZUGÄNGE EUR	ABGÄNGE EUR	UMBUCHUNGEN	31.12.2016
I. Sachanlagen					
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	404.284,20	1.416,00	0,00	402.868,20
2. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Sachanlagen	0,00	404.284,20	1.416,00	0,00	402.868,20
Summe Anlagevermögen	0,00	404.284,20	1.416,00	0,00	402.868,20

Buchwerte

	31.12.2016	01.02.2016
I. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.337.451,00	0,00
2. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.753.010,28	0,00
Summe Sachanlagen	8.090.461,28	0,00
Summe Anlagevermögen	8.090.461,28	0,00

8.1.4 Lagebericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Februar bis 31. Dezember 2016

1. Grundlagen der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Der Geschäftszweck der Gesellschaft ist die Durchführung von Investitionen, insbesondere der Erwerb, die Vermietung und die Veräußerung von Transportmitteln. Zudem die Konzeption und die Umsetzung von Vermögensanlagen im Bereich Transportmittel und Logistik sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.

Zur Umsetzung des Geschäftszwecks werden sogenannte Direktinvestments in junge und gebrauchte Wechselkoffer angeboten. Diese Direktinvestments unterliegen dem Vermögensanlagengesetz. Mit dem Vertrieb der Direktinvestments ist die Komplementärin der Gesellschaft, die Solvium Capital GmbH, beauftragt.

Anleger haben die Möglichkeit, diese Wechselkoffer von der Gesellschaft zu erwerben und diese für eine feste Laufzeit an die Gesellschaft zu vermieten. Hieraus erhalten die Anleger Mietzahlungen und die Wechselkoffer werden am Ende der Laufzeit der Mietvereinbarung an die Gesellschaft zurückverkauft.

Mit jedem Anleger wird ein schuldrechtlicher Vertrag abgeschlossen, der den Verkauf der Wechselkoffer an den Anleger, die Vermietung an die Gesellschaft und den Rückverkauf an die Gesellschaft regelt (nachfolgend als „Kauf- und Mietvertrag“ bezeichnet).

Der Anleger wird weder Gesellschafter der Gesellschaft noch ist er auf irgendeine andere Weise unternehmerisch an der Gesellschaft beteiligt.

Nach dem Rückkauf der Wechselkoffer vom Anleger verkauft die Gesellschaft die Wechselkoffer. Bei planmäßigem Verlauf führt der Verkauf der Wechselkoffer dazu, dass die Gesellschaft den vertraglich vereinbarten Rückkaufpreis zahlen kann.

2. Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Wechselkoffer (auch Wechselaufbau, Wechselbehälter, Wechselpritsche, Wechselbrücke oder Swapbody genannt) sind austauschbare Transportbehälter mit ausklappbaren Stützbeinen, die mit oder auch ohne Kran durch das Absenken des Lkw-Fahrgestells abgesetzt werden können. So lassen sich Wechselkoffer schnell, einfach und kostengünstig zum Beispiel bei Logistikzentren abstellen und aufnehmen. Fahrzeuge oder Kraftfahrer müssen nicht auf das Be- und Entladen warten. Wechselkoffer sind überwiegend aus Stahl gefertigt, damit wind- und wasserdicht, sehr stabil und wenig reparaturanfällig. Sie werden hauptsächlich von Kurier-, Express- und Paketdiensten für den Transport von Gütern auf der Straße verwendet. Wechselkoffer sind europäische Ausrüstungsgegenstände, die hauptsächlich im deutschsprachigen Raum und den Benelux-Staaten eingesetzt werden. Gebaut werden die Wechselkoffer ausschließlich in Europa, zum Beispiel durch den slowenischen Hersteller Kerex sowie die deutschen Hersteller Wecon und Krone.

Für die Nutzung im kombinierten Verkehr muss der Wechselkoffer so ausgerüstet sein, dass er für eine Transportkette ein-

satzbereit ist, die unterschiedliche Verkehrsträger nutzt. Der Umschlag auf die Bahn wird durch ein durchdachtes System von Greifkanten ermöglicht, die sich an der Unterseite des Wechselkoffers befinden. Die Kräne in den üblichen Umschlagzentren sind mit den Gegenstücken in Form von speziellen Greifarmen ausgerüstet. Die Greifarme umfassen den Wechselkoffer seitlich und heben ihn an. Ähnlich wie ISO-Container (Standardcontainer) werden die Wechselkoffer auf den für ihren Transport vorgesehenen Lkw, Anhänger oder Güterwaggon aufgesetzt und durch Zapfen (sog. Twistlocks) verbunden. Die großen Vorteile des Wechselkoffers gegenüber ISO-Containern sind die Euro-Palettenbreite und die Möglichkeiten des kranunabhängigen Aufnehmens und Abstellens.

Für Logistikunternehmen besteht der große ökonomische Nutzen der Wechselkoffer darin, dass ein Lkw mehrere Wechselkoffer transportieren kann. Während ein Wechselkoffer an der Rampe beladen wird, kann der Lkw bereits weitere Transportfahrten mit Wechselkoffern durchführen. In der Praxis werden meist zwei leere Wechselkoffer, die mit Lkw und Anhänger gebracht werden, abgestellt und sofort wieder zwei beladene aufgenommen und abtransportiert. Dieser Vorgang dauert in der Regel rund eine halbe Stunde. Ökonomisch: Kein Kraftfahrzeug oder Kraftfahrer muss während des Be- und Entladens warten, die Stand- und Wartezeiten sind minimal. Wechselkoffer können und werden auch häufig als mobile Lager genutzt. So produzieren einige Unternehmen direkt „auf die Wechselkoffer“, bis sie vollgeladen sind und abgeholt werden können. Eine Methode, die Lagerraumkosten und Umschlagszeit sowie -kosten spart.

In Europa begann, fast zeitgleich mit der Erfindung des ISO-Containers durch Malcom McLean, die Deutsche Post eine ähnliche Erfolgsgeschichte mit den sogenannten Weberbehältern. Diese enormen Paketcontainer wurden beladen und konnten entweder auf einen Lkw oder einen Eisenbahnwaggon aufgesetzt werden. Sowohl McLean als auch der Deutschen Post ging es vorwiegend um eine effiziente Möglichkeit, den Güterumschlag zu beschleunigen, lange Standzeiten zu vermeiden und wirtschaftlicher zu agieren. Im Jahr 1971 verbesserte die deutsche Spedition Dachser dieses Konzept – der Wechselkoffer war geboren. Während die vorher entwickelten Wechselaufbauten auf einen Kran oder spezielle Stapler beim Wechselvorgang angewiesen waren, war es nun möglich, den kompletten Wechselaufbau ohne weitere technische Hilfsmittel auf das gewünschte

Trägerfahrzeug aufzusetzen, abzunehmen oder umzubrüken.

Mittlerweile befinden sich nach Schätzungen der Axis Intermodal Deutschland GmbH 250.000 bis 280.000 Wechselkoffer in Europa im Einsatz – mit ständig steigender Tendenz. Die durchschnittliche Lebensdauer eines Wechselkoffers liegt bei über 15 Jahren. Durch moderne Korrosionsschutz- und Lackierungsmethoden gehen Fachleute mittlerweile von Einsatzdauern von mehr als 20 Jahren aus.

Der betriebswirtschaftliche Nutzen von Wechselkoffern ist, wie auch bei vielen anderen Sachanlagen, für Unternehmen in der Regel umso höher, je länger der Wechselkoffer eingesetzt werden kann. So spielt beispielsweise für den Einsatz in der Kurier-, Express- und Paketbranche das Alter – Straßenverkehrssicherheit vorausgesetzt – keine Rolle: Hier zählt einzig, dass die Sendungen sicher, schnell und unversehrt ihr Ziel erreichen. Aufgrund dieses Nutzeneffektes handeln viele Logistiker nach der unternehmerischen Prämisse, erst dann neue Wechselkoffer in die Flotte aufzunehmen, wenn nicht ausreichend Equipment im Gebrauch ist. Um neue Wechselkoffer für den Betrieb zur Verfügung zu haben, bietet sich den Logistikunternehmen eine Reihe von Optionen. Neben dem Kauf aus eigenen Mitteln oder mittels Bankendarlehen besteht auch die Möglichkeit des Leasings beziehungsweise der Anmietung von Wechselkoffern. Dieses Modell, welches auch die Grundlage der angebotenen Vermögensanlagen ist, bringt den Logistikunternehmen einige Vorteile. Neben der Liquiditätsschonung und Stärkung der Eigenkapitaldecke, weil keine Anschaffungskosten anfallen, sprechen auch die geringe Bilanzberührung (kein weiteres Anlagevermögen und keine Abschreibung für die Wechselkoffer im Unternehmen) sowie die Möglichkeit der Rückgabe zu einem bestimmten Zeitpunkt für diese Variante. All dies versetzt das Logistikunternehmen in die Lage, schneller und flexibler auf Marktveränderungen reagieren zu können.

3. Geschäftsentwicklung im Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Februar 2016 bis 31. Dezember 2016 einschließlich Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Da die benötigte Billigung des ersten Verkaufsprospektes durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht am 21.03.2016 vorlag, welcher am 23.03.2016 im Bundesanzeiger

veröffentlicht wurde, hat die Gesellschaft ihr originäres Geschäft erst nach dem Veröffentlichungstichtag aufgenommen.

Ursprünglich plante die Gesellschaft, im Berichtsjahr 700 junge und 1.960 gebrauchte Wechselkoffer zu erwerben und an Anleger zu veräußern. Tatsächlich wurden bis zum Bilanzstichtag aufgrund des erst nach der Prospektveröffentlichung einsetzenden Vertriebs und einer merklich gestiegenen Nachfrage professioneller und semi-professioneller Anleger, die andere Investitionswege als die von der Gesellschaft angebotenen Vermögensanlagen bevorzugen, weniger Wechselkoffer erworben bzw. an die Anleger übereignet.

Da sich fast alle bei der Gesellschaft anfallenden Kosten proportional zum Volumen der erworbenen und an die Anleger übereigneten veräußerten Wechselkoffer entwickeln, wird die Gesellschaft auch zukünftig in der Lage sein, trotz des im Berichtsjahr geringeren Geschäftsvolumens alle Verpflichtungen pünktlich und vollständig zu erfüllen. Es ist dabei nicht geplant, andere Verpflichtungen als diejenigen, die sich aus den Kauf- und Mietverträgen mit den Anlegern ergeben, einzugehen.

Ertragslage

Entsprechend der im Vergleich zur ursprünglichen Planung geringeren Anzahl von abgeschlossenen Kauf- und Mietverträgen mit Anlegern im Rumpfgeschäftsjahr 2016 hat die Gesellschaft deutlich geringere Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 281 im Zusammenhang mit der Vermietung der Wechselkoffer erzielt. Die Abschreibungen in Höhe von TEUR 404 und die Zinsaufwendungen in Höhe von TEUR 119 (betreffend die von den Anlegern erhaltenen Gesamtkaufpreiszahlungen) entwickelten sich proportional zum vermieteten Wechselkofferbestand bzw. zum Volumen der von den Anlegern erhaltenen Gesamtkaufpreiszahlungen. Auch die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von TEUR 652 beinhalten aufgrund der vertraglichen Ausgestaltung der Abrechnung wesentlicher Dienstleistungen in Abhängigkeit vom Geschäftsvolumen ebenfalls deutlich geringere Kosten als die ursprüngliche Planung für diese Anlaufphase unter der Annahme des Erwerbs bzw. der Veräußerung von 700 jungen und 1.960 gebrauchten Wechselkoffern an Anleger.

Im Berichtsjahr erzielte die Gesellschaft einen Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 895.

Vermögens- und Finanzlage

Die Vermögenslage der Gesellschaft ist geprägt vom Erwerb des wirtschaftlichen Eigentums an den im Rumpfgeschäftsjahr ins Anlagevermögen der Gesellschaft zugegangenen Wechselkoffern. Zum Bilanzstichtag beläuft sich das Anlagevermögen auf insgesamt TEUR 8.090 und beinhaltet neben den Zugängen ins Sachanlagevermögen bereits geleistete Anzahlungen für den weiteren Erwerb von Wechselkoffern in Höhe von TEUR 1.753. Entsprechend beläuft sich die Anlagenintensität I (Verhältnis Anlagevermögen zur Bilanzsumme) zum Bilanzstichtag auf 85,2%. Das Anlagevermögen wurde durch die im Zuge der mit den Anlegern im Rumpfgeschäftsjahr 2016 abgeschlossenen Kauf- und Mietverträge finanziert, der Anlagendeckungsgrad II (Verhältnis Eigenkapital zzgl. Langfristiges Fremdkapital zum Anlagevermögen) beläuft sich auf 105,7%.

Die Geschäftsführung geht zudem davon aus, dass im Sachanlagevermögen aufgrund der regelmäßigen Abschreibungen unter Berücksichtigung einer angemessen gewählten Nutzungsdauer bzw. aufgrund der aktuellen und zukünftigen Marktpreisentwicklung für gebrauchte Wechselkoffer stille Reserven entstehen werden, die im Zeitpunkt der regulären Beendigung der Kauf- und Mietverträge mit den Anlegern zu entsprechenden Veräußerungsgewinnen führen werden.

Die laufenden Einzahlungen aus der Vermietung der Wechselkoffer an die Endnutzer – insbesondere große Logistik- und Transportunternehmen – lagen im Rumpfgeschäftsjahr über den laufenden Mietauszahlungen an die Anleger.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr war die Finanzlage der Gesellschaft stets geordnet und die Liquidität war gegeben.

4. Chancen- und Risikobericht

Die große Auswahl in Warenhäusern, die bunte Vielfalt in den Regalen der Supermärkte und der stetig wachsende Markt des Internetbusiness: All diese Güter wollen transportiert werden. Wechselkoffer werden für Möbel- und Stückguttransporte ebenso verwendet wie für den Transport von Veranstaltungsequipment. Am häufigsten finden Wechselkoffer allerdings in der Kurier-, Express- und Paket-Branche (KEP) ihren Einsatz.

Gemäß der KEP-Studie 2016 – Analyse des Marktes in Deutschland des Bundesverbandes Paket und Expresslogistik e. V. („BIEK-Studie 2016“) boomt die Kurier-, Express- und Paket-Branche boomt. Seit 2000 wächst diese Branche trotz Finanzmarkt- und Weltwirtschaftskrise fast doppelt so schnell wie die Gesamtwirtschaft.

Logistikequipment, wie beispielsweise Wechselkoffer, ist gefragter denn je. Ein wesentlicher Faktor ist die besonders erfolgreiche Entwicklung im Bereich Internet- und TV-Shopping. Und die Entwicklung geht weiter: Während der Versandhandelsanteil derzeit nur rund 8 % am deutschen Einzelhandelsumsatz ausmacht, schätzen Experten laut der Studie „Einkaufen 4.0“ der Deutschen Post AG diesen Anteil für das Jahr 2020 auf 20 %, was einer Steigerung von 150 % entspricht. Dies verwundert kaum, schließlich kauft bereits heute jeder dritte Deutsche online ein, Tendenz auch hier weiter steigend¹. Mittlerweile werden neben bekannten Produktgruppen, wie zum Beispiel Kleidung, Spielzeug und Elektronik, auch zunehmend Medikamente und Lebensmittel online bestellt und bis vor die Wohnungstür geliefert. Eine Möglichkeit, die das Leben für Jung und Alt täglich vereinfacht.

Dieser E-Commerce benötigt Kurier-, Express- und Paketdienste, welche die Waren sicher, schnell und günstig an die Kunden aus- und gegebenenfalls zurückliefern. Der gesamte Versand- und Internethandel wird heute durch KEP-Dienste abgewickelt. Ohne Wechselkoffer wäre das TV- und Internet-Shopping nach dem Motto „heute bestellt, morgen geliefert“, wie wir es heute kennen, undenkbar.

Dieser KEP-Markt verzeichnet in den letzten Jahren ein nahezu konstantes Wachstum. Im Jahr 2015 wurden rund 2,9 Milliarden Sendungen allein in Deutschland verschickt, was einer Zustellung von rund 8 Mio. Sendungen pro Werktag entspricht, Tendenz stark steigend.²

Der Umsatz der KEP-Branche stieg in den Jahren von 2000 bis 2015 um insgesamt 74 %, was einem durchschnittlichen jährlichen Wachstum von über 4,5 % entspricht. 2015 erlebte die Branche mit über 17,4 Milliarden Euro einen Rekord bei den Umsätzen. Diese wuchsen seit dem Jahr 2000 bis dahin um rund 73 %.³

Bis zum Jahr 2020 wird laut Bundesverband Paket und Expresslogistik (BIEK) ein weiteres Wachstum der Sendungen um 5,1 % pro Jahr auf knapp 3,8 Milliarden Sendungen erwartet.⁴

Die Gesellschaft ist im Rahmen des Endnutzerauswahlprozesses (Auswahl der Logistikunternehmen, die als Großkunden die von der Gesellschaft (indirekt) finanzierten Wechselkoffer nutzen) bestrebt, mit potentiellen Risiken verantwortungsbewusst umzugehen. Jede Auswahlentscheidung wird auf Basis einer soliden Mischung aus Vorsicht und Risikobereitschaft kalkuliert, ohne dabei das nötige Verhältnis zwischen Rendite und Risiko und damit die Rentabilität aus dem Auge zu verlieren.

Ziel der Gesellschaft bei jeder Vermietung der Wechselkoffer ist es, eine attraktive Mietrendite zu erzielen und möglichst lang laufende Mietverträge abzuschließen.

Die Gesellschaft hat durch die Solvium Capital GmbH vor Abschluss der entsprechenden Mietverträge die Bonität und Solvenz der Endnutzer in enger Abstimmung mit dem Wechselkoffervermietmanager intensiv geprüft. Die Gesellschaft hat dabei Endnutzer ausgewählt, die nach ihrer Einschätzung überwiegend eine hohe Sicherheit für regelmäßige Mietzahlungen gewährleisten. Auf diese Art und Weise entsteht ein Mieteeinnahmenpool, der aus Sicht der Gesellschaft Planungssicherheit für die Mieteinnahmen ermöglicht und eventuelle Ausfallrisiken auf Seiten der Mieter deutlich reduziert.

Zum Abschlussstichtag sind der Gesellschaft keine Risiken aus der Vermietung ihrer Vermögensgegenstände bekannt.

Die unternehmerische Tätigkeit der Gesellschaft ist naturgemäß mit Risiken verknüpft. Die geschäftliche Entwicklung der Gesellschaft ist von der Entwicklung der Wechselkofferbranche sowie anderen makroökonomischen Einflussfaktoren (Kapitalmarkt, Wettbewerbssituation, Einnahmeausfallrisiken der Logistikpartner) und Änderungen aufsichtsrechtlicher bzw. steuerrechtlicher Rahmenbedingungen für Vermögensanlagen abhängig. Negative Entwicklungen auf diesen Märkten bzw. innerhalb dieser Rahmenbedingungen können zu negativen Konsequenzen in Bezug auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft führen. Zum Abschlussstichtag sind der Gesellschaft keine Veränderungen bekannt, die zu einer wesentlichen Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage führen könnten.

¹ BIEK-Studie 2016 ² BIEK-Studie 2016 ³ BIEK-Studie 2016 ⁴ BIEK-Studie 2016

Daneben unterhält die Gesellschaft intensive Geschäftsbeziehungen zu ihrem Wechselkoffervermietmanager. Wirtschaftliche Schwierigkeiten des Wechselkoffervermietmanagers könnten auch die Gesellschaft im Hinblick auf Forderungsausfallrisiken treffen, wobei diese durch die Abtretung der Endnutzer-Mietverträge und das Recht zur Übertragung des Vermietungsgeschäfts auf eine andere Vermietungsgesellschaft wirksam minimiert wurden. Zum Abschlussstichtag bestehen keinerlei wirtschaftliche Bedenken bezüglich des Wechselkoffervermietmanagers.

5. Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2017 sieht die Unternehmensplanung der Gesellschaft die Realisierung von Umsätzen in Höhe von TEUR 2.581 vor.

Hinsichtlich der Zinsaufwendungen (aus den laufenden „Mietauszahlungen“ an die Anleger) geht die Gesellschaft von einem voraussichtlichen Gesamtaufwand in Höhe von TEUR 751 für das kommende Geschäftsjahr aus.

Insgesamt rechnet die Gesellschaft nach Berücksichtigung von Abschreibungen und sonstigen Kosten mit einem Jahresergebnis in Höhe von TEUR -1.429 für das Geschäftsjahr 2017.

Bis zum nächsten Bilanzstichtag 31.12.2017 plant die Gesellschaft im Rahmen der Produktplatzierung ein Gesamtvolumen in Höhe von TEUR 19.424 aus dem Verkauf von Wechselkoffern entsprechend den prospektierten Angeboten einzusammeln und diese wiederum in Höhe von TEUR 17.927 in Anlagegegenstände zu reinvestieren.

Auf Grundlage des gesamten Planungshorizonts für das Direktinvestments ergibt sich in der 5-Jahres-Prognose insgesamt ein positives Unternehmensergebnis für die Gesellschaft.

6. Ergänzende Angaben und Informationen nach dem Vermögenanlagegesetz

Folgende Angaben sind nach § 24 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 VermAnlG ergänzend in den Lagebericht aufzunehmen: der Komplementärin stehen für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Februar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 als Haftungsentgelt fixe Vergütungen in Höhe von EUR 2.000 zu. Weiterhin bezog die Komplementärin

variable Vergütungen in Höhe von EUR 601.597. Die Höhe der variablen Vergütungen bemisst sich ausschließlich an der Anzahl der verkauften Wechselkoffer. So stellt die Gesellschaft sicher, dass sie jederzeit in der Lage ist, ihre Verpflichtungen zu erfüllen, auch wenn weniger Ausrüstungsgegenstände als geplant veräußert werden können.

Aus der variablen Vergütung zahlt die Komplementärin sämtliche Konzeptions- und Erstellungskosten, die bei der Erstellung und Billigung der Verkaufsprospekte anfallen. Die Komplementärin trägt damit das komplette wirtschaftliche Risiko für diese Kosten, sofern weniger Ausrüstungsgegenstände als geplant veräußert werden können.

Außerdem werden die externen Vertriebspartner, die die Komplementärin mit dem Vertrieb der Wechselkoffer beauftragt hat, von der Komplementärin aus der variablen Vergütung bezahlt.

Der Operator der Gesellschaft, die Axis Intermodal Deutschland GmbH, bezog im Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Februar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 ausschließlich variable Vergütungen in Höhe von EUR 18.794,21, die unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfasst wurden. Die Vergütung des Operator ist streng einnahmenorientiert, so dass eine Vergütung nur auf tatsächlich vereinnahmte Beträge geleistet wird und eine Interessensgleichheit mit der Gesellschaft besteht.

Die oben dargestellten Vergütungen ergeben sich auf Grundlage der in der Finanzbuchhaltung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Februar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 erfassten Buchungen.

In Bezug auf die Angaben nach § 24 Abs. 1 Satz 3 Nr. 2 VermAnlG im Lagebericht ist festzustellen, dass die Gesellschaft weder Führungskräfte noch Mitarbeiter beschäftigt hat und insofern keine berichtspflichtigen Angaben vorliegen.

Hamburg, 9. Juni 2017

gez.

Marc Schumann

Geschäftsführer Solvium Capital GmbH
(Komplementärin der Gesellschaft)

gez.

André Wreth

8.1.5 Versicherung der gesetzlichen Vertreter (Bilanzzeit)

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Februar bis 31. Dezember 2016 der Solvium Intermodale Vermögensanlagen GmbH & Co. KG ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt und im Lagebericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Februar bis 31. Dezember 2016 der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Unternehmens so dar-

gestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Unternehmens beschrieben sind.

Hamburg, 9. Juni 2017

gez.

Marc Schumann

gez.

André Wreth

Geschäftsführer Solvium Capital GmbH
(Komplementärin der Gesellschaft)

8.2 | Zwischenübersicht zum 30. Juni 2017

8.2.1 Zwischenbilanz zum 30. Juni 2017 in EUR

	EUR	30.06.2017 EUR
AKTIVA		
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.578.160,59	
2. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	13.578.160,59
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	191.657,98	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	20.000,00	
3. Forderungen gegen persönlich haftende Gesellschafter	19.242,00	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	453.814,43	684.714,41
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		273.461,00
C. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil Kommanditisten		2.017.401,18
Summe Aktiva		16.553.737,18
PASSIVA		
A. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen		6.210,0
B. Verbindlichkeiten		
1. Andere Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	16.907,56	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 16.907,56 EUR (0,00 EUR)		
2. Sonstige Verbindlichkeiten	16.530.619,62	16.547.527,18
davon aus Steuern 9.771,98 EUR (0,00 EUR)		
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 563.003,82 EUR (892.012,03 EUR)		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 15.967.615,80 EUR (8.552.342,80 EUR)		
Summe Passiva		16.553.737,18

Erläuterungen der Angaben

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Diese Position beinhaltet die von der Gesellschaft erworbenen Anlageobjekte.

Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Diese Position beinhaltet die auf den Erwerb der Anlageobjekte gerichteten Anzahlungen (von der Emittentin gezahlte Kaufpreise für Anlageobjekte, deren Übereignung an Anleger noch aussteht).

Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Hierunter fallen Ansprüche auf Zahlung des Kaufpreises für Anleger, die zuvor einen Kauf- und Mietvertrag mit einem verbundenen Unternehmen abgeschlossen hatten und nach dessen Ablauf einen Folgevertrag mit der Emittentin abgeschlossen haben.

Forderungen gegen persönlich haftende Gesellschafter

Die Position umfasst Forderungen gegenüber der Komplementärin auf Erstattung der von den Anlegern in Anspruch genommenen Rabatte.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die Position beinhaltet im Wesentlichen Umsatzsteuerguthaben, die aus dem Erwerb der Anlageobjekte stammen.

Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

Die Position berücksichtigt den ausgewiesenen Saldo des Kontokorrentkontos.

Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil

Kommanditisten

Diese Position beinhaltet den auf die Kommanditisten entfallenden Verlustanteil, der nach Berücksichtigung der steuerrechtlich vorgeschriebenen Abschreibungen und sonstiger Kosten entsteht. Die Geschäftsführung geht davon aus, dass im Sachanlagevermögen stille Reserven entstehen werden, die im Zeitpunkt der regulären Beendigung der Laufzeiten der Mietvereinbarungen mit den Anlegern zu entsprechenden Veräußerungsgewinnen führen werden.

Sonstige Rückstellungen

Diese Position berücksichtigt zeitanteilig die für die Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses für das laufende Geschäftsjahr erwarteten Kosten sowie damit verbundener Kosten.

Andere Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Diese Position beinhaltet die Verbindlichkeiten der Emittentin gegenüber der Komplementärin für den Vertrieb der Anlageobjekte und die Verwaltung der Gesellschaft.

Sonstige Verbindlichkeiten

Diese Position berücksichtigt hauptsächlich die an die Anleger zukünftig noch zu leistenden Tilgungen.

8.2.2 Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis 30. Juni 2017 in EUR

	EUR	01.01.-30.06.2017 EUR
1. Umsatzerlöse		824.952,38
2. Gesamtleistung		824.952,38
3. Sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	475,00	475,00
4. Abschreibungen		
a) Auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		930.550,41
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	195,00	
b) Reparaturen und Instandhaltungen	29.594,45	
c) Verschiedene betriebliche Kosten	713.814,38	743.603,83
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		273.922,30
7. Ergebnis nach Steuern		-1.122.649,16
8. Jahresfehlbetrag		1.122.649,16
9. Belastung auf Kapitalkonten		1.122.649,16
10. Bilanzgewinn		0,00

Erläuterungen der Angaben

Umsatzerlöse

Summe der Mieterlöse der Emittentin aus der Vermietung der Wechselkoffer sowie Erlöse aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens.

Gesamtleistung

Diese Position bezeichnet die Summe der dem eigentlichen Betriebszweck dienenden Vorgänge.

Sonstige betriebliche Erträge

Unter dieser Position werden Erträge zusammengefasst, die nicht dem eigentlichen Betriebszweck zuzuordnen sind.

Abschreibungen

Diese Position beinhaltet die verpflichtenden handels- und steuerrechtlichen Abschreibungen auf die Anlageobjekte.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Diese Position beinhaltet die Vertriebsprovisionen, die Geschäftsführungsvergütung, die Haftungsvergütung, die pauschalen Verwaltungskosten (zum Beispiel für die Erstellung der Jahresabschlüsse sowie Kontoführungs- und Handelsregisterkosten) sowie die Restbuchwerte der verkauften Wechselkoffer.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen aus den mit den Anlegern vertraglich vereinbarten Mietzahlungen.

8.3 | Konzernabschluss

Die Emittentin ist nicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses verpflichtet.

8.4 | Wesentliche Änderungen der Angaben im Jahresabschluss und Lagebericht und der Zwischenübersicht

Wesentliche Änderungen der Angaben im Jahresabschluss nach dem Stichtag ergeben sich aus der Zwischenübersicht zum 30.06.2017.

Die prognostizierten Angaben im Lagebericht haben sich nach dem Stichtag wie folgt wesentlich geändert:

Für das Geschäftsjahr 2017 sieht die Unternehmensplanung der Emittentin die Realisierung von Umsätzen in Höhe von 2.553.539,00 EUR vor (Prognose).

Hinsichtlich der Zinsaufwendungen (aus den laufenden „Mietauszahlungen“ an die Anleger) geht die Emittentin von einem voraussichtlichen Gesamtaufwand in Höhe von 743.750,85 EUR für das am 31.12.2017 endende Geschäftsjahr aus (Prognose). Insgesamt rechnet die Emittentin mit einem Jahresergebnis in Höhe von 1.409.693,88 EUR für das am 31.12.2017 endende Geschäftsjahr (Prognose). Der Negativbetrag entsteht nach Berücksichtigung der steuergesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungen und sonstiger Kosten.

Die Emittentin plant, die Mindestanzahl von Wechselkoffern der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ durch Abschluss von Kauf- und Mietverträgen mit Anlegern vor dem Bilanzstichtag 31.12.2017 mehrheitlich zu platzieren. Im Geschäftsjahr 2017 erwartet die Emittentin den Zufluss von Gesamtkaufpreisen von Anlegern aller von ihr bisher emittierten Vermögensanlagen in Höhe von insgesamt 19.223.775,00 EUR, wovon dann insgesamt in 17.742.819,60 EUR in Anlageobjekte investiert werden. Davon entfällt ein Betrag in Höhe von 12.105.450,00 EUR auf die Gesamtkaufpreise der Anleger der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select

4“, wovon dann 11.137.014,00 EUR in Anlageobjekte dieser Vermögensanlagen investiert werden (siehe Kapitel „8.6.2 Finanzlage – Liquiditätsplanung der Emittentin (Prognose) in TEUR*“).

Nach dem Stichtag der Zwischenübersicht haben sich keine wesentlichen Änderungen der Angaben ergeben.

8.5 | Prüfung des Jahresabschlusses der Emittentin

Der Jahresabschluss der Emittentin zum 31. Dezember 2016 wurde geprüft durch die EBS Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Großer Burstah 42, 20457 Hamburg.

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die Solvium Capital Vermögensanlagen GmbH & Co. KG, Hamburg

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Solvium Intermodale Vermögensanlagen GmbH & Co. KG, Hamburg, für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Februar bis 31. Dezember 2016 geprüft.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften unter Berücksichtigung der Vorschriften des Vermögensanlagengesetzes (VermAnlG) und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 25 VermAn-IG i.V.m. § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresabschluss unter Beachtung der anzuwendenden Rechnungslegungsvorschriften und den Lagebericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Februar bis 31. Dezember 2016 den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Hamburg, den 16. Juni 2017

EBS Treuhand GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | Steuerberatungsgesellschaft

gez.

Entringer (Wirtschaftsprüfer)

Die Bestätigung wurde nicht eingeschränkt oder versagt.

8.6 | Voraussichtliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin (§ 10 Abs. 4 VermVerkProspV)

Die folgende Prognose der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin in diesem Kapitel 8.6 erfolgt unter Einbeziehung aller von der Emittentin bisher emittierten Vermögensanlagen.

Hinsichtlich der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ beruht sie auf den Tatsachen, dass die Emittentin 352 Wechselkoffer der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 1“ (entspricht Gesamtkaufpreiszahlungen in Höhe von 3.590.400,00 EUR) und 1.488 Wechselkoffer der Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 2“ (entspricht Gesamtkaufpreiszahlungen in Höhe von 11.346.000,00 EUR) an Anleger verkauft hat und die letzten individuellen Laufzeiten von Mietvereinbarungen der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ spätestens am 01.07.2017 zu laufen begonnen haben und mit Ablauf des 30.06.2022 enden werden. Damit werden die letzten individuellen Laufzeiten der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ mit Ablauf des 31.08.2022 enden.

Die Darstellung beruht außerdem auf folgenden Annahmen:

1. Die Emittentin verkauft alle mit den vorliegenden Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ angebotenen Wechselkoffer sukzessive bis März 2018 an Anleger, erhält die Zahlungen der Gesamtkaufpreise sukzessive bis zum 20.03.2018, so dass die jeweils 60-monatigen Laufzeiten von Mietvereinbarungen spätestens am 01.04.2018 zu laufen beginnen und mit Ablauf des 31.03.2023.
2. Die letzte individuelle 62-monatige Laufzeit der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ endet mit Ablauf des 31.05.2023.
3. Etwaige kürzere Mietlaufzeiten von 36 Monaten, die aus der Ausübung des Sonderkündigungsrechts durch Anleger resultieren, und damit korrespondierende kürzere Laufzeiten der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ sind nicht berücksichtigt.

4. Anleger nehmen keine von der Emittentin eingeräumten Rabatte auf den Kaufpreis von Wechselkoffern in Anspruch.

5. Mietzahlungen an Anleger sind dem Monat zugerechnet, für den sie von der Emittentin geleistet werden, auch wenn Zahlungen jeweils immer erst am Ende des übernächsten auf den betreffenden Kalendermonat folgenden Kalendermonats geleistet werden.

6. Auszahlungen der Rückkaufpreise an Anleger sind dem Monat zugerechnet, an dessen Ende der Anspruch des Anlegers auf Zahlung des Rückkaufpreises entsteht (letzter Mietmonat), auch

wenn Zahlungen der Rückkaufpreise jeweils immer erst am Ende des übernächsten auf den letzten Mietmonat folgenden Kalendermonats geleistet werden.

Die in den obigen Ziffern 5. und 6. dargestellten Annahmen führen dazu, dass der letzte dargestellte Stichtag der 31.03.2023 ist bzw. der letzte dargestellte Zeitraum jeweils am 31.03.2023 endet (Ablauf der letzten Laufzeiten der Mietvereinbarungen der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“).

8.6.1 Vermögenslage - Planbilanzen der Emittentin (Prognose) in TEUR*

	PLANBILANZ 31.12.2017	PLANBILANZ 31.12.2018	PLANBILANZ 31.12.2019	PLANBILANZ 31.12.2020	PLANBILANZ 31.12.2021	PLANBILANZ 31.12.2022	PLANBILANZ 31.03.2023
AKTIVA							
Anlagevermögen							
1. a Sachanlagen (Wechselkoffer Euro Select 1)	2.982,7	2.649,5	2.316,3	1.983,1	435,9	0,0	0,0
1. b Sachanlagen (Wechselkoffer Euro Select 2)	9.024,7	7.494,8	5.964,9	4.435,0	1.218,3	0,0	0,0
1. c Sachanlagen (Wechselkoffer Euro Select 3)	3.858,7	5.884,1	5.227,2	4.570,3	3.913,4	977,0	0,0
1. d Sachanlagen (Wechselkoffer Euro Select 4)	6.993,0	10.469,9	8.681,7	6.893,6	5.105,4	1.030,7	0,0
Umlaufvermögen							
2. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	128,9	225,1	305,5	399,7	639,9	808,4	719,5
3. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Fehlbetrag	2.304,4	3.821,4	4.650,1	5.309,6	4.114,7	512,9	0,0
Summe Aktiva	25.292,4	30.544,8	27.145,7	23.591,3	15.427,6	3.329,0	719,5
PASSIVA							
Eigenkapital							
4. Kommanditkapital	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
5. Gewinn-/Verlustvorträge	-895,1	-2.304,7	-3.821,7	-4.650,4	-5.309,9	-4.115,0	-513,2
6. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.409,7	-1.517,0	-828,7	-659,5	1.194,9	3.601,8	1.232,4

(Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt)

	PLANBILANZ 31.12.2017	PLANBILANZ 31.12.2018	PLANBILANZ 31.12.2019	PLANBILANZ 31.12.2020	PLANBILANZ 31.12.2021	PLANBILANZ 31.12.2022	PLANBILANZ 31.03.2023
PASSIVA							
Fremdkapital							
7.a Verbindlichkeiten ggü. Anlegern (Wechselkoffer Euro Select 1)	3.290,9	3.014,0	2.724,5	2.422,1	590,8	0,0	0,0
7.b Verbindlichkeiten ggü. Anlegern (Wechselkoffer Euro Select 2)	10.196,4	9.066,9	7.882,7	6.641,2	2.407,9	0,0	0,0
7.c Verbindlichkeiten ggü. Anlegern (Wechselkoffer Euro Select 3)	4.193,2	6.547,8	5.997,2	5.421,8	4.820,5	1.313,8	0,0
7.d Verbindlichkeiten ggü. Anlegern (Wechselkoffer Euro Select 4)	7.611,9	11.916,1	10.541,3	9.106,2	7.608,4	2.015,1	0,0
Summe Passiva	25.292,4	30.544,8	27.145,7	23.591,3	15.427,6	3.329,0	719,5

* Prognosegemäß wird die Emittentin per 31.03.2023 alle das Anlagevermögen bildenden Wechselkoffer verkauft und alle Verpflichtungen zur Zahlung von Rückkaufpreisen gegenüber Anlegern erfüllt haben, so dass zu diesem Stichtag das Anlagevermögen und die Verbindlichkeiten gegenüber Anlegern jeweils 0,00 EUR betragen. Sämtliche Posten in diesen Planbilanzen sind kaufmännisch auf eine Nachkommastelle gerundet, so dass es zu Rundungsdifferenzen kommt.

Erläuterungen der Angaben

1.a, 1.b, 1.c und 1.d | Sachanlagen

Diese Position beinhaltet den Wert der Wechselkoffer der jeweiligen Vermögensanlage unter Berücksichtigung der steuerlich verpflichtenden Abschreibungen.

2. | Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten

Dieses liquide Vermögen entspricht der Liquidität zum Jahresende.

3. | Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Fehlbetrag

Diese Position beinhaltet den auf die Kommanditisten entfallenden Verlustanteil, der nach Berücksichtigung der steuerrechtlich vorgeschriebenen Abschreibungen und sonstiger Kosten entsteht. Die Geschäftsführung geht davon aus, dass im Sachanlagevermögen stille Reserven entstehen werden, die im Zeitpunkt der regulären Beendigung der Laufzeiten der Mietvereinbarungen mit den Anlegern zu entsprechenden Veräußerungsgewinnen führen werden.

4. | Kommanditkapital

Das ausgewiesene Kommanditkapital entspricht der Summe der von den Gründungsgesellschaftern der Emittentin eingezahlten Kapitaleinlagen.

5. | Gewinn-/Verlustvorträge

Diese Position enthält die saldierten Ergebnisse aus den Vorjahren.

6. | Jahresüberschuss/-fehlbetrag

Diese Position enthält das Ergebnis des jeweiligen Jahres unter Berücksichtigung sämtlicher Erträge und Aufwendungen gemäß den geltenden steuerlichen und handelsrechtlichen Vorschriften.

7.a, 7.b, 7.c und 7.d | Verbindlichkeiten gegenüber Anlegern

Diese Position beinhaltet die Verbindlichkeiten gegenüber Anlegern der jeweiligen Vermögensanlage, die aus den von der Emittentin zu zahlenden Rückkaufpreisen und den zukünftig von der Emittentin zu erbringenden Tilgungsleistungen im Rahmen der Mietzahlungen an die Anleger resultieren. Zum Stichtag 31.03.2023 werden das Anlagevermögen und die Verbindlichkeiten gegenüber Anlegern prognosegemäß jeweils 0,00 EUR betragen, da die Emittentin per 31.03.2023 prognosegemäß alle Wechselkoffer der von ihr emittierten Vermögensanlagen verkauft und alle Verpflichtungen zur Zahlung von Rückkaufpreisen gegenüber Anlegern erfüllt haben wird. Zum Stichtag 31.03.2023 laufen prognosegemäß die letzten Laufzeiten der Mietvereinbarungen der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ ab, so dass die Zahlungsansprüche der Anleger mit Ablauf des 31.03.2023 entstehen und deshalb dem Monat März 2023 zugerechnet werden.

8.6.2 Finanzlage – Liquiditätsplanung der Emittentin (Prognose) in TEUR*

JAHR	01.01.- 31.12.2017	01.01.- 31.12.2018	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2020	01.01.- 31.12.2021	01.01.- 31.12.2022	01.01.- 31.03.2023	SUMME
1. a Gesamtkaufpreise (Wechselkoffer Euro Select 1)	1.285	0	0	0	0	0	0	1.285
1. b Gesamtkaufpreise (Wechselkoffer Euro Select 2)	5.833	0	0	0	0	0	0	5.833
1. c Gesamtkaufpreise (Wechselkoffer Euro Select 3)	4.284	2.856	0	0	0	0	0	7.140
1. d Gesamtkaufpreise (Wechselkoffer Euro Select 4)	7.821	5.556	0	0	0	0	0	13.377
2. a Wechselkoffermieteinnahmen (Wechselkoffer Euro Select 1)	440	474	474	475	377	34	0	2.275
2. b Wechselkoffermieteinnahmen (Wechselkoffer Euro Select 2)	1.610	1.784	1.784	1.789	1.487	174	0	8.628
2. c Wechselkoffermieteinnahmen (Wechselkoffer Euro Select 3)	167	896	943	945	943	776	46	4.717
2. d Wechselkoffermieteinnahmen (Wechselkoffer Euro Select 4)	336	1.956	2.060	2.066	2.060	1.724	105	10.307
3. a Wechselkofferverkäufe (Wechselkoffer Euro Select 1)	0	0	0	0	1.607	542	0	2.149
3. b Wechselkofferverkäufe (Wechselkoffer Euro Select 2)	0	0	0	0	3.309	2.166	0	5.475
3. c Wechselkofferverkäufe (Wechselkoffer Euro Select 3)	0	0	0	0	0	3.075	1.261	4.335
3. d Wechselkofferverkäufe (Wechselkoffer Euro Select 4)	0	0	0	0	0	4.514	1.885	6.400
Summe Einzahlungen	21.777	13.522	5.261	5.276	9.783	13.005	3.297	71.922
4. a Investition in Wechselkoffer (Wechselkoffer Euro Select 1)	1.193	0	0	0	0	0	0	1.193
4. b Investition in Wechselkoffer (Wechselkoffer Euro Select 2)	5.413	0	0	0	0	0	0	5.413
4. c Investition in Wechselkoffer (Wechselkoffer Euro Select 3)	3.941	2.628	0	0	0	0	0	6.569
4. d Investition in Wechselkoffer (Wechselkoffer Euro Select 4)	7.196	5.111	0	0	0	0	0	12.307
5. a Vertriebsprovision (Wechselkoffer Euro Select 1)	100	11	11	11	11	3	0	146
5. b Vertriebsprovision (Wechselkoffer Euro Select 2)	440	34	34	34	34	14	0	590
5. c Vertriebsprovision (Wechselkoffer Euro Select 3)	343	243	21	21	21	21	6	678
5. d Vertriebsprovision (Wechselkoffer Euro Select 4)	626	472	40	40	40	40	12	1.271
6. a Geschäftsführungsvergütung (Wechselkoffer Euro Select 1)	33	36	36	36	29	3	0	172
6. b Geschäftsführungsvergütung (Wechselkoffer Euro Select 2)	102	113	113	113	95	11	0	549
6. c Geschäftsführungsvergütung (Wechselkoffer Euro Select 3)	13	68	71	71	71	59	4	357
6. d Geschäftsführungsvergütung (Wechselkoffer Euro Select 4)	22	127	134	134	134	112	7	669
7. Pauschale Verwaltungskosten	29	23	23	24	24	16	3	142
8. Haftungsvergütung	4	4	4	4	4	3	1	24
Summe Auszahlungen	19.454	8.870	488	489	463	282	33	30.081

(Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt)

Jahr	01.01.– 31.12.2017	01.01.– 31.12.2018	01.01.– 31.12.2019	01.01.– 31.12.2020	01.01.– 31.12.2021	01.01.– 31.12.2022	01.01.– 31.03.2023	SUMME
9. a Mietauszahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 1)	386	416	416	416	332	30	0	1.998
9. b Mietauszahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 2)	1.432	1.588	1.588	1.588	1.326	157	0	7.680
9. c Mietauszahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 3)	146	787	828	828	828	683	41	4.141
9. d Mietauszahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 4)	301	1.764	1.859	1.859	1.859	1.558	96	9.297
10. a Rückkaufzahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 1)	0	0	0	0	1.581	568	0	2.149
10. b Rückkaufzahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 2)	0	0	0	0	3.154	2.278	0	5.431
10. c Rückkaufzahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 3)	0	0	0	0	0	2.991	1.282	4.274
10. d Rückkaufzahlungen an Anleger (Wechselkoffer Euro Select 4)	0	0	0	0	0	4.289	1.934	6.223
Summe Auszahlungen an Anleger	2.265	4.555	4.693	4.693	9.080	12.554	3.353	41.193
Kumulierte Auszahlungen an Anleger	2.265	6.820	11.513	16.206	25.286	37.840	41.193	
Beginn Investitionsjahr	71	129	225	305	399	640	808	
Ende Investitionsjahr	129	225	305	399	640	808	719	

* Sämtliche Posten in dieser Liquiditätsplanung sind kaufmännisch ohne Nachkommastellen gerundet, so dass es zu Rundungsdifferenzen bei der Darstellung von Summen kommt.

Erläuterungen der Angaben

1.a, 1.b, 1.c und 1.d | Gesamtkaufpreise

Summe der durch Anleger gezahlten Gesamtkaufpreise für die Wechselkoffer der jeweiligen Vermögensanlage.

2.a, 2.b, 2.c und 2.d | Wechselkoffermieteinnahmen

Summe der Mieterlöse der Emittentin aus der Vermietung der Wechselkoffer der jeweiligen Vermögensanlage.

3.a, 3.b, 3.c und 3.d | Wechselkofferverkäufe

Erlöse aus dem Verkauf sämtlicher Wechselkoffer der jeweiligen Vermögensanlage.

4.a, 4.b, 4.c und 4.d | Investition in Wechselkoffer

Diese Position beinhaltet den Kauf von Wechselkoffern durch die von Anlegern gezahlten Gesamtkaufpreise der jeweiligen Vermögensanlage.

5.a, 5.b, 5.c und 5.d | Vertriebsprovision

Die Summe der Abschlussprovisionen bzw. der laufenden Betreuungshonorare der jeweiligen Vermögensanlage.

6.a, 6.b, 6.c und 6.d | Geschäftsführungsvergütung

Kosten für die Geschäftsführung und das Management der Wechselkoffer der jeweiligen Vermögensanlage, die der Emittentin durch die Anbieterin in Rechnung gestellt werden.

7. | Pauschale Verwaltungskosten

Summe sonstiger laufender Verwaltungskosten, wie zum Beispiel die Erstellung der Jahresabschlüsse, Kontoführungsgebühren, Handelsregisterkosten und Weiteres.

8. | Haftungsvergütung

Die jährliche Haftungsvergütung an die Anbieterin.

9.a, 9.b, 9.c und 9.d | Mietauszahlungen an Anleger

Summe aller Mietauszahlungen an die Anleger der jeweiligen Vermögensanlage.

10.a, 10.b, 10.c und 10.d | Rückkaufzahlungen an Anleger

Summe sämtlicher an die Anleger zu zahlender Rückkaufpreise für die Wechselkoffer der jeweiligen Vermögensanlage.

8.6.3 Ertragslage – Plan-Gewinn-und-Verlustrechnung der Emittentin (Prognose) in TEUR*

	PLAN-GUV 01.01.– 31.12.2017	PLAN-GUV 01.01.– 31.12.2018	PLAN-GUV 01.01.– 31.12.2019	PLAN-GUV 01.01.– 31.12.2020	PLAN-GUV 01.01.– 31.12.2021	PLAN-GUV 01.01.– 31.12.2022	PLAN-GUV 01.01.– 31.03.2023
1. a Umsatzerlöse (Wechselkoffer Euro Select 1)	440,3	474,1	474,1	475,4	1.984,0	575,8	0,0
1. b Umsatzerlöse (Wechselkoffer Euro Select 2)	1.610,3	1.784,1	1.784,1	1.789,0	4.796,3	2.339,6	0,0
1. c Umsatzerlöse (Wechselkoffer Euro Select 3)	166,8	896,3	942,8	945,4	942,8	3.850,7	1.307,3
1. d Umsatzerlöse (Wechselkoffer Euro Select 4)	336,2	1.955,6	2.060,4	2.066,0	2.060,4	6.238,5	1.990,0
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.321,7	-1.131,5	-488,3	-488,9	-3.685,2	-6.732,8	-1.916,0
3. a Abschreibungen auf Anlagevermö- gen (Wechselkoffer Euro Select 1)	-299,2	-333,2	-333,2	-333,2	-265,4	-24,1	0,0
3. b Abschreibungen auf Anlagevermö- gen (Wechselkoffer Euro Select 2)	-1.313,3	-1.529,9	-1.529,9	-1.529,9	-1.276,8	-151,1	0,0
3. c Abschreibungen auf Anlagevermö- gen (Wechselkoffer Euro Select 3)	-82,6	-602,1	-656,9	-656,9	-656,9	-541,5	-32,8
3. d Abschreibungen auf Anlagevermö- gen (Wechselkoffer Euro Select 4)	-202,8	-1.634,2	-1.788,2	-1.788,2	-1.788,2	-1.498,3	-92,1
4. a Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Wechselkoffer Euro Select 1)	-139,9	-139,5	-127,1	-114,0	-81,6	-7,0	0,0
4. b Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Wechselkoffer Euro Select 2)	-457,2	-459,0	-404,3	-346,9	-246,0	-26,5	0,0
4. c Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Wechselkoffer Euro Select 3)	-54,7	-285,4	-277,6	-252,8	-227,0	-167,5	-9,6
4. d Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Wechselkoffer Euro Select 4)	-91,9	-512,3	-484,6	-424,5	-361,6	-254,2	-14,2
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.409,7	-1.517,0	-828,7	-659,5	1.194,9	3.601,8	1.232,4
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.409,7	-1.517,0	-828,7	-659,5	1.194,9	3.601,8	1.232,4

* Sämtliche Posten in diesen Plan-Gewinn-und-Verlustrechnungen sind kaufmännisch auf eine Nachkommastelle gerundet, so dass es zu Rundungsdifferenzen kommt.

Erläuterungen der Angaben

1.a, 1.b, 1.c und 1.d | Umsatzerlöse

Summe der Mieterlöse der Emittentin aus der Vermietung der Wechselkoffer der jeweiligen Vermögensanlage sowie Erlöse aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens.

2. | Sonstige betriebliche Aufwendungen

Diese Position beinhaltet die Vertriebsprovisionen, die Geschäftsführungsvergütung, die Haftungsvergütung, die pauschalen Verwaltungskosten (zum Beispiel für die Erstellung der

Jahresabschlüsse sowie Kontoführungs- und Handelsregisterkosten) sowie die Restbuchwerte der verkauften Wechselkoffer.

3.a, 3.b, 3.c und 3.d | Abschreibungen auf Anlagevermögen

Diese Position beinhaltet die verpflichtenden handels- und steuerrechtlichen Abschreibungen auf die Anlageobjekte.

4.a, 4.b, 4.c und 4.d | Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die prognostizierten Zinsen und ähnliche Aufwendungen aus den mit den Anlegern vertraglich vereinbarten Mietzahlungen.

8.7 | Allgemeine Ausführungen über die Geschäftsentwicklung der Emittentin nach dem Schluss des Geschäftsjahres, auf das sich der letzte offengelegte Jahresabschluss bezieht (§ 13 VermVerkProspV)

Nach dem Schluss des Rumpfgeschäftsjahres vom 1. Februar 2016 bis 31. Dezember 2016 wurde das öffentliche Angebot der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ am 21. März 2017 beendet.

Das öffentliche Angebot der Vermögensanlagen Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ begann am 6. Mai 2017. Der Platzierungsverlauf und das Platzierungsergebnis der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 1“ und „Wechselkoffer Euro Select 2“ sind insgesamt als zufriedenstellend zu bezeichnen. Bei beiden Vermögensanlagen wurden zwar weniger Wechselkoffer als geplant an Anleger veräußert. Dies hat aber keinen Einfluss auf die zu erwartenden Mieterträge, Rückkaufpreise und Rentabilitätsprognosen für die Anleger.

Bei der Strukturierung der Vermögensanlagen wurde bewusst ein Konzept ohne wesentliche Fixkosten in der emittierenden Gesellschaft gewählt. So ist es möglich, dass sich die Rentabilitätsprognosen für die Anleger auch bei geringeren Platzierungs-

zahlen nicht verändern. Dasselbe Konzept wurde auch der Strukturierung der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ zugrunde gelegt.

Die neuen Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ werden von der Vermittlerschaft und Anlegern sehr gut angenommen. Die ersten Vertriebsfolge und die bereits intensiv geführten Gespräche mit Vertriebspartnern verdeutlichten dies.

Die bereits getätigten Investitionen der Emittentin verlaufen alle planmäßig und störungsfrei.

8.8 | Angaben über die Geschäftsaussichten der Emittentin mindestens für das laufende Geschäftsjahr (§ 13 VermVerkProspV)

Für den Rest des am 31. Dezember 2017 endenden Geschäftsjahres erwartet die Geschäftsführung einen dynamischen Absatz der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“. Indikationen hierfür ergeben sich aus den ersten Vertriebsfolgen und den intensiv geführten Gesprächen mit Vertriebspartnern seit dem Beginn des öffentlichen Angebots.

Die Emittentin plant, die Mindestanzahl von Wechselkoffern der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“ durch Abschluss von Kauf- und Mietverträgen mit Anlegern vor dem Bilanzstichtag 31.12.2017 mehrheitlich zu platzieren.

Bis zum Ablauf des am 31. Dezember 2017 endenden Geschäftsjahres erwartet die Emittentin den Zufluss von Gesamtkaufpreisen von Anlegern der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ in Höhe von 4.284.000,00 EUR und „Wechselkoffer Euro Select 4“ in Höhe von 7.281.450,00 EUR, wovon dann in die Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 3“ 3.941.280,00 EUR und in die Vermögensanlage „Wechselkoffer Euro Select 4“ 7.195.734,00 EUR in Anlageobjekte investiert werden (siehe Kapitel 8.6.2 „Finanzlage – Liquiditätsplanung der Emittentin (Prognose) in TEUR**“).

Auch für die Zukunft sieht die Geschäftsführung keine Anzeichen für eine negative Veränderung im prognostizierten Rentabilitätsverlauf der Vermögensanlagen „Wechselkoffer Euro Select 3“ und „Wechselkoffer Euro Select 4“. Die Nachfrage nach Wechselkoffern im Markt ist nach wie vor sehr hoch, die Wachstumsprognosen weiterhin positiv.

Die Geschäftsführung ist regelmäßig mit potentiellen Verkäufern und Leasingnehmern in Kontakt, um weitere Investitionschancen zu bewerten und gegebenenfalls zu prüfen, ob diese durch eine Erhöhung der jeweiligen Mindestanzahl genutzt werden können.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung dieses Nachtrags ist nicht erkennbar, dass einer der Endnutzer seinen Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen könnte.

Datum der Aufstellung dieses Nachtrags: 11. August 2017

Solvium Capital GmbH, diese vertreten durch



Marc Schumann

Geschäftsführer



André Wreth

Geschäftsführer

Impressum

Prospektverantwortliche/Anbieterin

Solvium Capital GmbH
Englische Planke 2, 20459 Hamburg
Tel.: +49 40 / 527 34 79 75
Fax: +49 40 / 527 34 79 22

Emittentin

Solvium Intermodale Vermögensanlagen
GmbH & Co. KG
Englische Planke 2, 20459 Hamburg
Tel.: +49 40 / 527 34 79 75
Fax: +49 40 / 527 34 79 22

Datum der Aufstellung des
Nachtrags Nr. 1 – 11. August 2017

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit schriftlicher Genehmigung der
Prospektverantwortlichen.

Design

Feuervogel Werbung
www.feuervogel-werbung.de



